SAMSUNG

User Manual

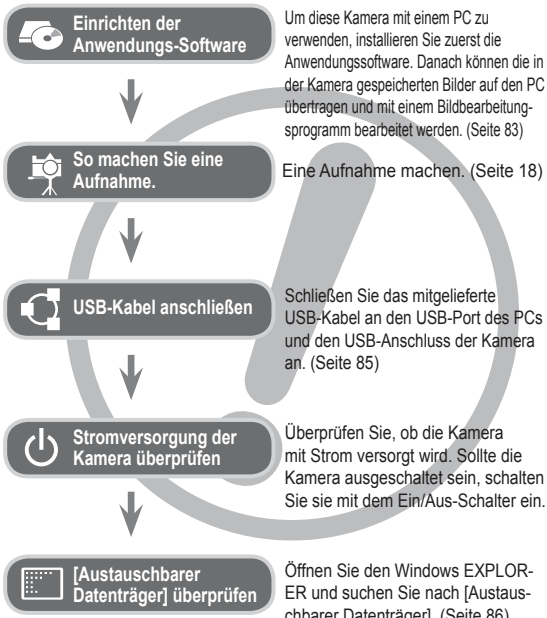
L201

Vielen Dank für den Kauf dieser Digitalkamera von Samsung. Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Kamera und zeigt Ihnen, wie man Fotos macht, diese herunterlädt und die Anwendungssoftware anwendet. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

Deutsch

Anleitung

Benutzen Sie die Kamera in der folgenden Reihenfolge.



Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf einer Digitalkamera von Samsung.

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- ISollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert, um Enttäuschungen zu vermeiden. Samsung übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Aufnahmen auf der Speicherkarte durch ein Kartenlesegerät übernimmt.
- Inhalt und Illustrationen in diesem Handbuch können bei Aktualisierung der Kamerafunktionen ohne vorherige Ankündigung verändert werden.

※Microsoft Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

※Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Gefahr

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung-Kamera-Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da dadurch die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung. Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung-Kamera-Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, da dies einen Brand oder Stromschlag verursachen kann.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Warnung

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
  - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
  - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Wenn Sie Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwenden, können diese heiß werden, und es kann zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Setzen Sie diese Kamera keinen hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit extrem starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die Funktion der Kamera beeinträchtigen, die Bauteile der Kamera zerstören und Feuer verursachen.
- Decken Sie die Kamera oder das Ladegerät bei Benutzung nicht ab. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

Achtung

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

- Durch Auslaufen, Überhitzen der Batterien oder beschädigte Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
  - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
  - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
  - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz nicht, wenn er über längere Zeit verwendet wurde. Dies könnte Verbrennungen verursachen.
- Bei Verwendung des Ladegerätes dürfen Sie die Kamera nicht bewegen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Bei Nichtbeachten können Leitungen oder Kabel beschädigt werden und ein Brand oder ein Stromschlag verursacht werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- In der Nähe der Tasche belassene Kreditkarten können entmagnetisiert werden. Karten mit Magnetstreifen niemals in der Nähe der Tasche liegen lassen.
- Es wird höchstwahrscheinlich zu Fehlfunktionen des Computers kommen, wenn der 20-Pin-Anschluss mit dem USB-Anschluss des PCs verbunden wird. Verbinden Sie den 20-Pin-Anschluss nie mit dem USB-Anschluss des PCs.

Inhalt

VORBEREITUNGEN 07

007 Systemübersicht
008 Bezeichnung der Bedienelemente
008 Vorder- und Oberseite
009 Rückseite
010 Unterseite
010 Steuerkreuz
011 Selbstauslöserleuchte
011 Kamerastatuslampe
011 Modussymbol
012 Anschluss an die Stromversorgung
014 Einsetzen der Speicherkarte
015 Wie die Speicherkarte benutzt wird

AUFNAHME 17

017 LCD-Monitoranzeige
018 Erste Aufnahmen
018 Verwendung des Automatik-Modus
018 Verwendung des Modus Programm
019 Verwendung des manuellen Modus
019 Verwendung des DIS-Modus
020 Verwendung des Aufnahmehilfe-Modus
021 Verwendung des Porträt-Modus
021 Verwendung der Szenemodi
022 Verwendung des Videoclip-Modus
022 Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Inhalt

022 Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)
023 Hinweise zum Fotografieren
024 Mit den Kameratasten die Kamera einstellen
024 EIN/AUS-Taste
024 AUSLÖSER
024 ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste
026 Gesichtserkennungstaste (GE)
027 Funktionsbeschreibung / Info / AUF - Taste
028 Makro / AB-Taste
029 Schärfespeicherung
030 Blitz / Links-Taste
032 Selbstauslöser / Rechts-Taste
033 MENÜ / OK-Taste
034 E-Taste (Effekt)
034 E-Taste (Effekt) : Farbe
035 E-Taste (Effekt) : Schärfe
035 E-Taste (Effekt) : Kontrast
035 E-Taste (Effekt) : Sättigung
036 Fn-Taste
036 Bedienung des Fn-Menüs
037 Größe
037 Qualität / Bildfrequenz
038 Belichtungsmessung
038 Aufnahmeart
039 ISO
039 Weißabgleich
040 Belichtungskorrektur

EINSTELLUNGEN 41

041 Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen
041 Aufnahme
041 Bedienung des Menüs
042 Autofokustyp
042 ACB
043 Sprachnotiz
043 Sprachaufnahme
044 Videoclip ohne Sprache aufnehmen
044 SZENE-Modus
045 Tonmenü
045 Ton
045 Lautstärke
045 Startton
045 Auslöserton
046 Signalton
046 AF-Ton
046 Selbxtporrät
046 Menü Setup
047 ANZEIGE
047 Language
048 Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen

Inhalt

048 Startbild
048 LCD Helligkeit
049 Vorschau
049 LCD Energiespar
049 EINSTELLUNGEN
049 Speicher formatieren
050 Initialisierung
050 Dateiname
051 Aufnahmedatum aufdrucken
051 Automatische Abschaltung
052 Videoausgangstyp wählen
052 Autofokus-Licht

WIEDERGABE 53

053 Wiedergabemodus starten
053 Fotos wiedergeben
053 Videoclips wiedergeben
054 Videoclip-Aufnahmefunktion
054 Tonaufnahmen wiedergeben
054 Sprachnotizen wiedergeben
055 LCD-Monitoranzeige
055 Mit den Kameratasten die Kamera einstellen
055 Indexbild / Vergrößerung - Taste
057 Info / AUF-Taste
057 Wiedergabe & Pause / AB-Taste
058 Links / Rechts / Menü / OK - Taste
058 Druckertaste
058 Löschtaste
059 E-Taste (Effekt) : Größe ändern
060 E-Taste (Effekt) : So drehen Sie ein Bild
060 E-Taste (Effekt) : Farbe
061 E-Taste (Effekt) : Bildbearbeitung
061 ACB (Auto Contrast Balance)
061 Rote-Augen-Korrektur
062 Helligkeitssteuerung
062 Kontrasteinstellung
062 Sättigungseinstellung
063 Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen
064 Multidiashow starten
064 Mehrfach-Diaschau starten
065 Bilder auswählen
065 Konfigurieren von Multidiashow-Effekten
066 Einstellen des Wiedergabeintervalls
066 Festlegen der Hintergrundmusik
066 Wiedergabe
066 Sprachnotiz
067 Löschen von Bildern
067 Schützen von Bildern
068 DPOF
070 Kopieren

Inhalt

071 PictBridge
072 PictBridge: Bildauswahl
072 PictBridge: Druckeinstellung
073 PictBridge: Zurücks.
073 Wichtige Hinweise
075 Warnmeldungsanzeige
076 Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden
078 Technische Daten

SOFTWARE 81

081 Softwarehinweise
081 Systemanforderungen
082 Hinweise zur Software
083 Einrichten der Anwendungs-Software
085 Den PC-Modus starten
088 Den Wechseldatenträger entfernen
089 Samsung Master
092 Den USB-Treiber für den MAC installieren
092 Den USB-Treiber für den MAC benutzen
093 FAQ

Systemübersicht

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben. Der Lieferumfang kann je nach Verkaufsland unterschiedlich sein. Wenn Sie optionales Zubehör kaufen möchten, wenden Sie sich bitte an einen Samsung Vertriebspartner in Ihrer Nähe oder ein Samsung Kundendienstzentrum.

Lieferumfang

Kamera

Akku
(SLB-0837(B))

Wechselstromadapter (SAC-47)/
USB-Kabel (SUC-C3)

AV-Kabel

Trageschlaufe

Software-CD
(Siehe S. 82)

Bedienungsanleitung,
Produktgarantie

Separat erhältlich

SD/SDHC-Speicherkarte/
MMC (Siehe S. 14)

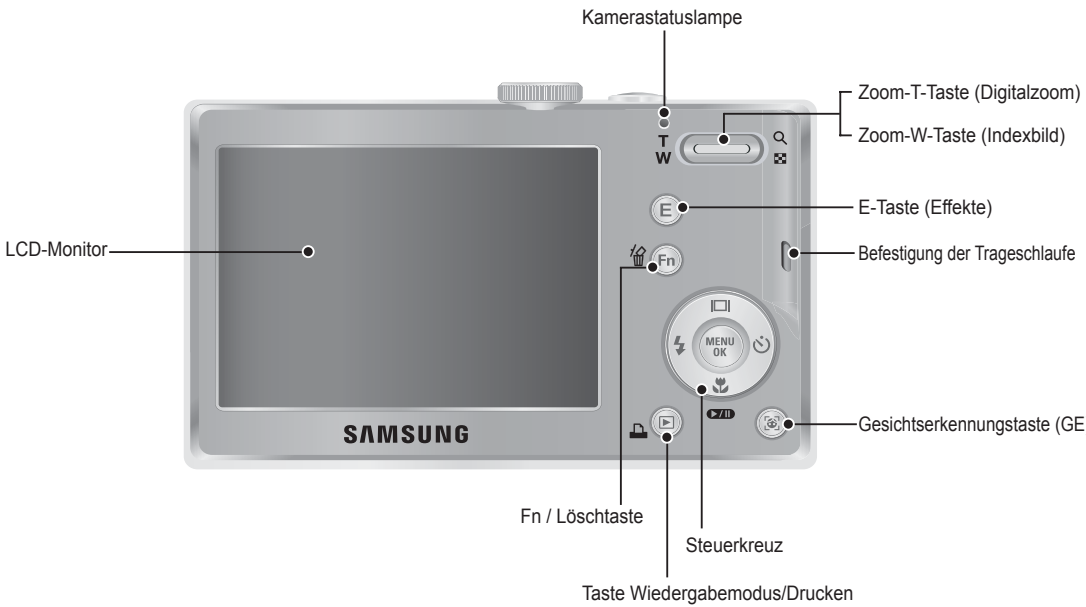
Soft-Tasche

Bezeichnung der Bedienelemente

Vorder- und Oberseite

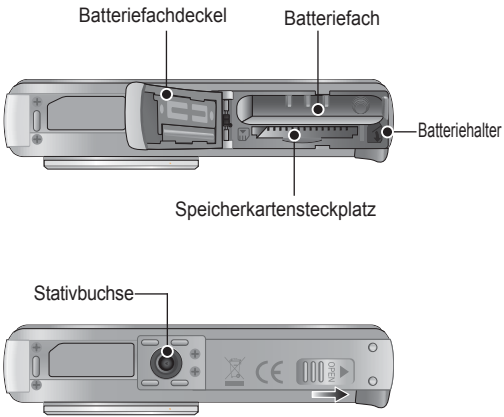
Bezeichnung der Bedienelemente

Rückseite



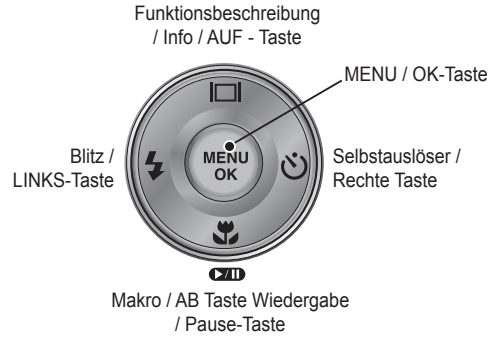
Bezeichnung der Bedienelemente

Unterseite



※ Zum Öffnen des Batteriefachdeckels schieben Sie den Hebel des Batteriefachdeckels in die oben gezeigte Richtung.

Steuerkreuz



Bezeichnung der Bedienelemente

Selbstauslöserleuchte

Sybol	Status	Beschreibung
	Blinkt	- In den letzten 7 Sekunden blinkt die Leuchtdiode im Abstand von 1 Sekunde. - In den letzten 3 Sekunden blinkt die Leuchtdiode schneller im Abstand von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	Das Lämpchen blinkt 2 Sekunden lang schnell im Abstand von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos.
	Blinkt	Nach dem Drücken des Auslösers wird das Bild in Übereinstimmung mit der Bewegung des Motivs aufgenommen.

Kamerastatuslampe

Status	Beschreibung
Einschalten	Das Lämpchen schaltet sich ein und erlischt, wenn die Kamera aufnahmebereit ist.
Nach der Aufnahme des Bildes	Das Lämpchen blinkt während der Speicherung der Bilddaten und erlischt, wenn die Kamera aufnahmebereit ist.
Wenn der Blitz aufgeladen wird	Das Lämpchen blinkt
Bei Anschluss des USB-Kabels an einen PC	Das Lämpchen leuchtet auf (Der LCD-Monitor schaltet sich nach der Initialisierung des Gerätes aus)
Übertragung von Daten per PC	Das Lämpchen blinkt (der LCD-Monitor schaltet sich aus).
Bei Anschluss des USB-Kabels an einen Drucker	Das Lämpchen ist aus
Bei einem Druckvorgang	Das Lämpchen blinkt
Bei Aktivierung des Autofokus	Das Lämpchen geht an (Die Kamera hat auf das Motiv scharfgestellt.)
	Das Lämpchen blinkt (Die Kamera hat nicht auf das Motiv scharfgestellt.)

Modussymbol

Weitere Informationen zur Einstellung der Kameramodi finden Sie auf Seite 18.

MODUS	AUTOMATIK	PROGRAMM	MANUELL	DIS
SYMBOL				
MODUS	TIPPS UND TRICKS (AUFNAHME)	PORTRÄT	SZENE	VIDEOCLIP
SYMBOL				

MODUS	SZENE			
	NACHT	KINDER	LANDSCHAFT	NAHAUFN.
SYMBOL				
MODUS	TEXT	SONNENUN.	DÄMMERUNG	GEGENLICHT
SYMBOL				
MODUS	FEUERWERK	STR.&SCHN.	-	-
SYMBOL				

Anschluss an die Stromversorgung

Sie sollten den mitgelieferten Akku (SLB-0837(B)) verwenden. Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

■ Technische Daten des Akkus SLB-0837(B)

Modell	SLB-0837(B)
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Kapazität	800mAh
Spannung	3.7V
Ladedauer	Ca. 150 Minuten

■ Anzahl der Bilder und Akkudauer: Verwendung der SLB-0837(B)

	Betriebsdauer der Akkus/ Anzahl der Bilder	Bedingungen
Foto	ca. 120 Minuten ca. 240 Aufnahmen	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus, Auto-Modus, Bildgröße 10 MB, Bildqualität fein, Aufnahmeintervall: 30 Sek., Änderung der Zoomposition zwischen Weitwinkel und Tele nach jeder Aufnahme. Verwendung des Blitzes bei jeder zweiten Aufnahme. Verwendung der Kamera für 5 Minuten und dann Ausschalten für 1 Minute.
VIDEO-CLIP	ca. 120 Minuten	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus, Bildgröße 640X480, Bildfrequenz 30 fps.

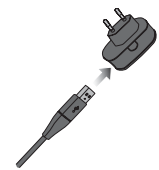
※ Diese Werte wurden unter den Standardbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Gebrauch variieren.

Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Niedrige Temperaturen (unter 0 °C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal.

■ Der Akku (SLB-0837(B)) kann mithilfe des SAC-47-Sets aufgeladenwerden, der aus dem Netzadapter (SAC-47) und dem USB-Kabel(SUC-C3) besteht.

- Mit einem Netzkabel:
  Den Netzadapter mit dem USB-Kabel verbinden.Diese Verbindung kann als Netzkabel verwendet werden.

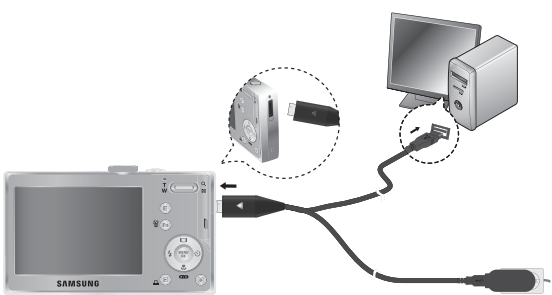


-Verwendung eines USB-Kabels:
Entfernen Sie den Netzadapter (SAC-47).Über das USB-Kabel können Sie gespeicherte Bilder auf Ihren PC (S.85) herunterladen oder Ihre Kamera mit Strom versorgen.

Anschluss an die Stromversorgung

Wichtige Informationen Gebrauch des USB-Kabels.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel (SUC-C3) mit den erforderlichen technischen Daten.
- Wenn die Kamera über ein USB-Hub verbunden wird: Schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.
- Wenn die Kamera und andere Geräte gleichzeitig mit dem PC verbunden sind: Entfernen Sie die anderen Geräte.
- Wenn das USB-Kabel an einen Anschluss auf der Vorderseite des PC angeshlossen ist: Entfernen Sie das Kabel und schließen Sie es an einem Anschluss auf der Rückseite des PC an.
- Wenn der USB-Anschluss des PC nicht dem Stromausgangsstandard (4.2V, 400mA) entspricht, kann die Kamera nicht geladen werden.

■ So wird der Akku (SLB-0837(B)) aufgeladen.



- Bevor Kabel oder der Netzadapter eingesteckt werden, Richtungen prüfen und nicht gewaltsam einstecken. Kabel oder Kamera könnten beschädigt werden.
- Falls die LED-Anzeige des Ladegerätes nach Einsetzen des Akkus nicht leuchtet oder blinkt, müssen Sie prüfen, ob der Akku korrekt eingesetzt wurde.
- Wenn der Akku bei eingeschalteter Kamera geladen wird, ist ein vollständiges Aufiaden nicht möglich. Schalten Sie die Kamera beim Laden der Batterie aus.

■ LED-Anzeige des Netzadapters

	LED-Anzeige
Ladevorgang aktiv	Rote LED ist an
Ladevorgang abgeschlossen	Grüne LED ist an
Ladefehler	Rote LED ist aus oder blinkt
Entladen (Unter Verwendung des Netzadapters)	Orange gefärbte LED ist an

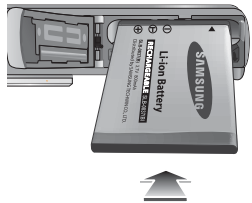
- Wenn der vollständig entladene Akku zum Laden eingesetzt wurde, darf die Kamera nicht eingeschaltet werden. Dies ist auf die geringe Kapazität des Akkus zurückzuführen. Laden Sie den Akku länger als 10 Minuten auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

- Verwenden Sie den Blitz nicht zu häufig bzw. nehmen Sie keine Videoclips mit einem zuvor vollständig entladenen Akku auf, der nur kurz aufgeladen wurde. Wenn das Ladegerät an die Kamera angeschlossen wird, kann es sein, dass sich die Kamera ausschaltet, da der Akku zunächst entladen wird, bevor er wieder neu aufgeladen wird.

Anschluss an die Stromversorgung

■ Setzen Sie den Akku ein, wie in der Abbildung gezeigt.

- Lässt sich die Kamera nach dem Einsetzen der Akkus nicht einschalten, überprüfen Sie bitte, ob die Akkus polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.
- Drücken Sie den Akku nach dem Öffnen des Batteriefachs nicht gewaltsam in das Batteriefach hinein. Dies kann den Deckel des Batteriefachs beschädigen.



■ Es gibt 4 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

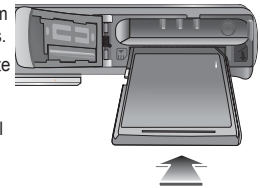
Batterie symbol				
Batterie zustand	Die Batterie ist voll.	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Batterie leer. (Aufladen oder einen Ersatzakku verwenden)

※ Wird die Kamera an einem sehr heißen oder kalten Ort eingesetzt, kann die Batterieanzeige vom tatsächlichen Ladestand der Batterie abweichen.

Einsetzen der Speicherkarte

■ Setzen Sie die Speicherkarte wie abgebildet ein.

- Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen der Speicherkarte aus.
- Die Vorderseite der Speicherkarte muss zum hinteren Teil der Kamera (LCD-Monitor) zeigen und die Kartenpins zum vorderen Teil der Kamera (Objektiv).
- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.



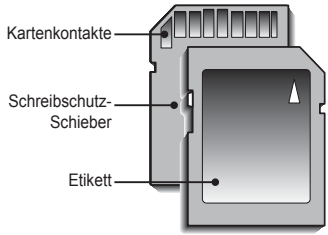
Wie die Speicherkarte benutzt wird

- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 49), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der häufige Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung- Gewährleistung abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte nicht unter extrem hohen Temperaturen verwenden oder lagern.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte bei Nichtbenutzung in ihrem Behältnis auf.
- Während des -und nach längerem- Gebrauch(es) werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät eingesetzt wurde. Vor Verwendung einer solchen Speicherkarte muss diese mit der Kamera formatiert werden.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
  - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
  - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten usw. als Back-up zu kopieren.
- Wenn nicht genügend Speicherplatz verfügbar ist, erscheint die Meldung [KARTE VOLL!], und die Kamera funktioniert nicht. Um die Speicherkapazität der Kamera zu optimieren, wechseln Sie die Karte aus oder löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder aus dem Speicher.

- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, wenn das Statuslämpchen der Kamera blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

Für die Kamera können entweder SD/SDHC-Speicherkarten oder MMC-Karten (Multi Media Card) verwendet werden.



[SD (SecureDigital)-Speicherkarte]

- Die SD/SDHC-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann. Durch Schieben des Schreibschutzschalters nach unten können Sie die auf der SD/SDHC-Karte gespeicherten Daten schützen. Wird der Schalter nach oben geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben.
- Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutzschalter an der SD/SDHC-Speicherkarte nach oben.

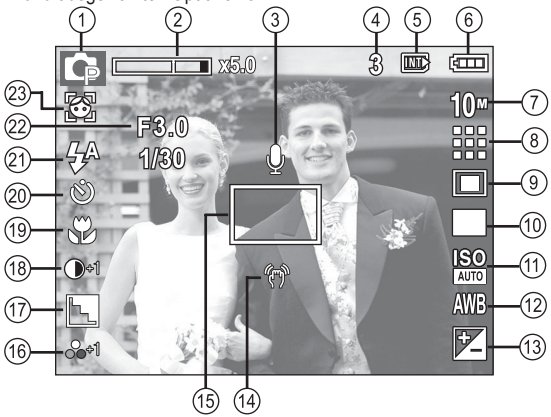
Bei Verwendung eines 1 GB großen SD-Speichers ergibt sich folgende Aufnahmekapazität. Diese Angaben sind Anhaltswerte, da die mögliche Zahl der Aufnahmen von Variablen wie dem Motiv und der Art der Speicherkarte abhängt.

Aufgenommene Bildgröße		SUPER FEIN	FEIN	NORMAL	30 FPS	15 FPS
Foto	10M	Etwa 219	Etwa 304	Etwa 507	-	-
	9M	Etwa 241	Etwa 341	Etwa 550	-	-
	7M	Etwa 282	Etwa 395	Etwa 619	-	-
	7M	Etwa 290	Etwa 412	Etwa 660	-	-
	5M	Etwa 366	Etwa 507	Etwa 825	-	-
	2M	Etwa 1089	Etwa 1458	Etwa 2204	-	-
	1M	Etwa 1907	Etwa 2204	Etwa 2419	-	-
Video clip	640	-	-	-	Etwa 14'15"	Etwa 28'02"
	320	-	-	-	Etwa 51'32"	Etwa 01:41'47"

- Während der Aufnahme von Videoclips fuktioniert die Zoom-Taste nicht.
- Durch den Zoombetrieb können sich die Aufnahmezeiten ändern.
- Sie können Videos mit einer Größe von 4 GB oder einer Länge von je 2 Stunden aufnehmen.

LCD-Monitoranzeige

■ Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



[Bild & voller Status]

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Aufnahmemodus		S.18
2	Balken für optisches / digitales Zoom / Digitalzoomfaktor	x5.0	S.24
3	Sprachnotiz / Ohne Ton	/	S.43/44
4	Anzahl der verbleibenden Aufnahmen	3	S.16
	Verbleibende Zeit	00:00:00	S.16

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
5	Speicherkarte / Internationales Speichersymbol	/	-
6	Batterie		S.14
7	Bildgrösse	10M 9M 7M 7M 5M 2M 1M 640 320	S.37
8	Bildqualität / Bildrate	/ 30 15	S.37
9	Belichtung		S.38
10	Aufnahmeart	AEB	S.38
11	ISO	ISO AUTO ISO 80 ISO 100 ISO 200 ISO 400 ISO 800 ISO 1600	S.39
12	Weißabgleich	AWB	S.39
13	Belichtungskorrektur		S.40
14	Warnung vor Verwacklungen		S.23
15	Autofokus-Messfeld		S.42
16	Sättigung / Farbe	-2 -1 +1 +2 / SW S R G B N C	S.35
17	Schärfe		S.35
18	KONTRAST	-2 -1 +1 +2	S.35
19	Makro		S.28
20	Selbstauslöser	2S	S.32
21	Blitz	A S	S.30
22	Blendenwert / Verschlusszeit	F3.0, 1/30	S.19
23	Gesichtserkennung / Selbstporträt	/	S.26/27

Erste Aufnahmen

Verwendung des Automatik-Modus (AUTO)

Für schnelle und einfache Aufnahmen mit minimaler Benutzerbeteiligung.

1. Einlegen der Batterien (Seite 14) Legen Sie die Batterien ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Setzen Sie die Speicherkarte ein (Seite 14). Da die Kamera über einen internen Speicher von 16 MB verfügt, brauchen Sie die Speicherkarte nicht unbedingt einzusetzen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.

3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera drücken Sie den EIN- /AUS-Schalter.
5. Stellen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf AUTO.
6. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
7. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.

- Wird der Auslöser halb durchgedrückt und das Autofokus-Messfeld leuchtet rot auf, so bedeutet dies, dass die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann. In diesem Fall kann das Motiv nicht scharf aufgenommen werden.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

Verwendung des Modus Programm (P)

Mit der Auswahl des Automatik-Modus wird die Kamera auf die optimalen Einstellungen gesetzt. Alle Funktionen mit Ausnahme von Blende und Verschlusszeit können jedoch auch manuell konfiguriert werden.

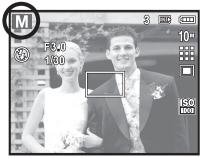
1. Wählen Sie den PROGRAMM-Modus durch Drehen des Moduswahlreades.
2. Auf die Taste Fn drücken, um solche erweiterten Funktionen wie z.B. Bildgröße (S. 37), Qualität (S. 37), Belichtungsmessung (S. 38), Aufnahmeart(S. 38), ISO-Empfindlichkeit (S. 39), Weißabgleich (S. 39) nd Belichtungswert (S. 40) einzustellen.

Erste Aufnahmen

Verwendung des manuellen Modus (M)

Sie können alle Funktionen mit Blende und Verschlusszeit manuell konfigurieren.

1. Wählen Sie den manuellen Modus durch Drehen des Moduswahlreades.
2. Wenn Sie die Taste Fn drücken, wird ein Menü für die Verschlusszeit und den Blendenwert angezeigt.
   Auf / Ab-Taste: ändert den Blendenwert
   Links-/Rechts-Taste: ändert die Verschlusszeit
3. Drücken Sie die Taste Fn zweimal und machen Sie eine Aufnahme.

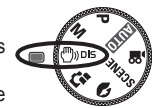


- Kleine Blendenwerte bilden ein Objekt scharf ab, lassen aber den Hintergrund unscharf werden. Große Blendenwerte sorgen dafür, dass sowohl das Objekt als auch der Hintergrund scharf abgebildet werden.
- Mit einer kurzen Verschlusszeit kann die Bewegung eines Motivs auf dem Foto „eingefroren“ werden. Mit einer langen Verschlusszeit kann die Bewegung eines Motivs verwischt und somit ein „aktiver“ Eindruck erzielt werden.

Verwendung des DIS-Modus (DIS)

Digitalbildstabilisierungsmodus (DBS, Digital Image Stabilisation) Dieser Modus reduziert die Auswirkung von Verwacklungen der Kamera und hilft Ihnen dabei unter schlechten Lichtbedingungen ein gut belichtetes Bild zu erhalten.

1. Wählen Sie den DIS-Modus durch Drehen des Moduswahlrades.
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Auf den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen



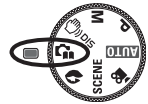
■ Bei Verwendung des DIS-Modus beachten Sie bitte:

1. Das Digitalzoom funktioniert nicht im DIS-Modus.
2. Ist die Umgebungshelligkeit heller als Neonlicht, kann der DIS-Modus nicht aktiviert werden.
3. Ist die Umgebungshelligkeit geringer als bei Neonlicht, wird der Verwacklungswarnindikator ( ) angezeigt. Um bestmögliche Ergebnisse zu erreichen, nehmen Sie nur Bilder auf, wenn der Verwackelungswarnindikator ( ) nicht angezeigt wird.
4. Wenn sich das Motiv bewegt, kann die Aufnahme unscharf werden.
5. Bewegen Sie sich im Interesse einer guten Aufnahme nicht, während die Anzeige [ERFASSE MOTIV!] aktiv ist.
6. Da der DIS mit dem Digitalprozessor der Kamera arbeitet, dauert die Verarbeitung der im DIS-Modus gemachten Aufnahmen etwas länger.
7. IIst die Bildgröße ( ) oder ( ) kann der DIS-Modus nicht ausgewählt werden.

Erste Aufnahmen

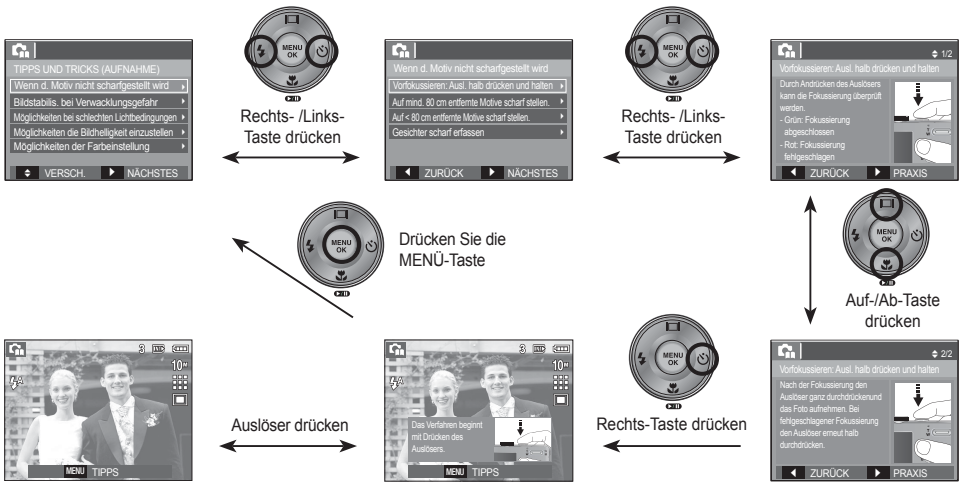
Verwendung des Aufnahmehilfe-Modus ( )

Hilft dem Benutzer den richtigen Aufnahmemodus zu erlernen, der Lösungen für potentielle Probleme beinhaltet, die während der Aufnahmen auftreten können, und ermöglicht dem Benutzer die Erstellung von Aufnahmen zu üben.



Verfügbare Funktionen der Aufnahme-Hilfe

- eine Funktion, die verwendet werden kann, wenn die Fokussierung schwierig ist
- eine Funktion, die verwendet werden kann, wenn der Aufnahmebildschirm wackelt
- eine Funktion, die bei Aufnahmen im Dunkeln verwendet werden kann
- eine Funktion, die zum Einstellen der Bildhelligkeit verwendet werden kann
- eine Funktion, die zum Einstellen der Bildfarbe verwendet werden kann



[eine Funktion, die verwendet werden kann, wenn die Fokussierung schwierig ist]

Erste Aufnahmen

Verwendung des Porträt-Modus ( )

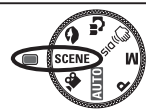
Für schnelle und einfache Aufnahmen von Gesichtern.

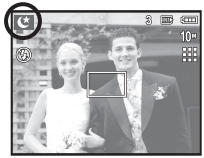
1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf den Modus GESICHTSERKENNUNG.
2. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.

Verwendung der Szenemodi (SCENE)

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

1. Wählen Sie den SZENE-Modus durch Drehen des Moduswahlreades. (S.44)
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.





Die Szenemodi sind unten aufgelistet.

[NACHT] ( ) : Verwenden Sie dies, um nachts oder unter dunklen Bedingungen Fotos aufzunehmen.

[KINDER] ( ) : Zum Fotografieren von Motiven in Bewegung, z.B. Kindern.

[LANDSCHAFT] ( ) : Für Szenerien in größerer Entfernung.

[NAHAUFN.] ( ) : Für Aufnahmen von z. B. Pflanzen und Insekten aus kurzer Distanz.

[TEXT] ( ) : Zum Fotografieren von Dokumenten.

[SONNENUN.] ( ) : Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.

[DÄMMERUNG] ( ) : Für Aufnahmen bei Tagesanbruch.

[GEGENLICHT] ( ) : Für Porträts ohne Schatten, die durch Gegenlicht verursacht werden

[FEUERWERK] ( ) : Zum Fotografieren von Feuerwerk

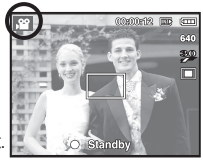
[STR.&SCHN.] ( ) : Für Aufnahmen am Meer oder Strand, an Seen und im Schnee.

Erste Aufnahmen

Verwendung des Videoclip-Modus ( )

Videoclips können so lange aufgenommen werden, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (Speicherkapazität) erlaubt.

1. Drehen Sie das Moduswahlrad auf VIDEOCLIP. (Auf dem LCD-Monitor werden das VIDEOCLIP-Symbol und die verfügbare Aufzeichnungszeit angezeigt.)
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden solange Videoclips aufgenommen, wie es die verfügbare Aufnahmezeit erlaubt. Video-Clips werden auch nach Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.



※ Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
- Bildgröße : 640x480, 320x240 (Wählbar)
- Videoclip-Dateityp : AVI (MJPEG)
- Bildwiederholfrequenz : 30FPS, 15FPS (Wählbar)

Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Sie können Videoclips auch ohne Ton aufnehmen.

Die Schritte 1-3 sind dieselben wie beim VIDEOCLIP-Modus.

4. Drücken Sie die Menu (Menü) Taste.
5. Mit den Tasten Left / Right (Links / Rechts) das Menü [AUFNAHME] wählen.

6. Die Down (Ab) Taste drücken, um das Menü [Ohne Ton] auszuwählen und die Right (Rechts) Taste drücken.
7. Mit den Tasten Up / Down (Auf / Ab) das Menü [Ein] wählen.
8. Drücken Sie die OK Taste. Sie können Videoclips auch ohne Ton aufnehmen.

※ Weitere Details auf S. 44

Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)

Diese Kamera erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen. Mit dieser Funktion können Sie alle Ihre Lieblingsszenen auf einem Videoclip festhalten; mehrere Videoclips sind dafür nicht mehr notwendig.

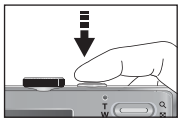
■ So gehen Sie bei aufeinander folgenden Aufnahmen vor

Die Schritte 1-2 sind dieselben wie im VIDEOCLIP-Modus.

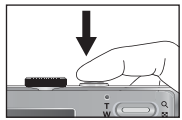
3. Auf den Auslöser drücken, um so lange Videoclips aufzuzeichnen, wie es die verfügbare Ausnahmezeit erlaubt. Video-Clips werden auch nach Loslassen des Auslösers weiter aufgezeichnet.
4. Drücken Sie die Pausentaste ( ), um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen.
5. Drücken Sie die Pausentaste ( ) noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
6. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.

Hinweise zum Fotografieren

- Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird.
  Drücken Sie den Auslöser leicht an, um die Scharfeinstellung und den Blitzladevorgang zu aktivieren. Drücken Sie den Auslöser ganz durch, um eine Aufnahme zu machen.



[Auslöser leicht andrücken]



[Drcken Sie den Auslser]

- Die verfügbare Speicherkapazität kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen abweichen.
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus oder DIS-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warnindikator ( ). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit Gegenlicht: Bitte machen Sie keine Aufnahmen in Richtung der Sonne. Das Bild könnte dunkel werden. Um eine Aufnahme bei Gegenlicht zu machen, verwenden Sie bitte die Option [GEGENLICHT] im Szene-Aufnahmemodus (siehe Seite 21), den Aufhellblitz (siehe Seite 31), die Spotmessung (siehe Seite 38), die Belichtungskorrektur (siehe Seite 40) oder die ACB-Funktion (siehe Seite 42).
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bestimmen Sie den Bildausschnitt mithilfe des LCD-Monitors.
- Unter bestimmten Umständen können die Fotos unscharf werden.
  - Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
  - Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
  - Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt
  - Wenn das Motiv stark reflektiert oder wenn der Hintergrund sehr hell ist.
  - Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
  - Bei dunkler Umgebung.

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Die Funktionen des Aufnahmemodus können mit den Kameratasten eingestellt werden.

EIN/AUS-Taste

Schaltet die Kamera ein/ aus.
Wenn die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht betrieben wird, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu entlasten. Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 51.

AUSLÖSER

Wird zur Aufnahme von Bildern oder, im AUFNAHME-Modus, von Sprache verwendet.

■ Im VIDEOCLIP-Modus

Das vollständige Herunterdrücken des Auslösers startet die Aufnahme eines Films. Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, wird der Film so lange aufgenommen, wie es der verfügbare Aufnahmespeicher erlaubt. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.

■ Im FOTO-Modus

Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird der Autofokus aktiviert und überprüft, ob Blitzlicht erforderlich ist. Beim vollständigen Herunterdrücken des Auslöses wird das Bild aufgenommen und gespeichert. Die Aufnahme eines gesprochenen Kommentars beginnt erst, nachdem die Speicherung der Bilddaten beendet ist.

ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

Wenn das Menü nicht angezeigt wird, funktioniert diese Taste als Taste für OPTISCHEN oder DIGITALEN ZOOM. Diese Kamera besitzt ein 3fach optisches und ein 5fach digitales Zoom. Die Kombination beider Funktionen ergibt insgesamt ein 15-faches Zoomverhältnis.

■ TELE-Zoom

Optisches TELE-Zoom : Drücken der Taste ZOOM T Damit wird in das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.

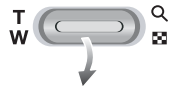
Digitales TELE-Zoom : Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (3fach) wird die Digitalzoom-Software durch Drücken der Taste ZOOM T aktiviert. Wird die Taste ZOOM T losgelassen, stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (5-fach) erreicht, bleibt das Drücken der Taste ZOOM T wirkungslos.

[WEITWINKEL-Zoom] [TELE-Zoom] [Digitaler Zoom 5,0X]

ZOOM-W-/ ZOOM-T-Taste

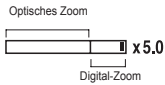
■ WEITWINKEL-Zoom

Optisches WEITWINKEL-Zoom : Drücken der Taste ZOOM W Damit wird das Motiv herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt. Durch kontinuierliches Drücken der ZOOM-W-Taste wird die Kamera auf die kleinste Zoomeinstellung gesetzt, d.h. das Motiv erscheint am weitesten von der Kamera entfernt.



[TELE-Zoom] [Optisches 2fach-Zoom] [WEITWINKEL-Zoom]

Digitaler WEITWINKEL-Zoom : Ist der Digitalzoom in Betrieb, wird durch Drücken der Zoomtaste W der digitale Zoom schrittweise verringert. Wird die Taste ZOOM W losgelassen, wird der Digitalzoom gestoppt. Durch Drücken der ZOOM-W-Taste werden erst das Digitalzoom und anschließend das optische Zoom verringert, bis die minimale Einstellung erreicht ist.



[Digitaler Zoom 5,0X] [TELE-Zoom] [WEITWINKEL-Zoom]

- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Werden die Zoomtasten während der Aufnahme eines Videoclips gedrückt, erfolgt keine Tonaufnahme.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Um ein klareres Digitalzoom-Bild zu sehen, drücken Sie den Auslöser halb bis zur maximalen optischen Zoom-Position und drücken Sie die Zoom-T-Taste nochmals.
- Das Digitalzoom kann in einigen Szenemodi (NACHT, KINDER, TEXT, NAHAUFN., FEUERWERK, STR.&SCHN.), DIS.Modus, VIDEOCLIP-Modus und GESICHTSERKENNUNG nicht aktiviert werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte. Falls das Bild unscharf ist, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein, um die Objektivposition zu verändern.
- Vermeiden Sie Krafteinwirkung auf das Objektiv, da dies zur Fehlfunktion der Kamera führen könnte.
- Vermeiden Sie bei eingeschalteter Kamera Kontakt mit den beweglichen Teilen des Objektivs, da das aufgenommene Bild andernfalls unscharf und undeutlich werden könnte.
- Vermeiden Sie bei der Bedienung der ZOOM-Taste eine Berührung mit dem Objektiv.

Gesichtserkennungstaste (GE)

■ Gesichtserkennung (GE)
Dieser Modus erkennt die Position des Gesichts des Motivs automatisch und stellt Fokus und Belichtung entsprechend ein. Für schnelle und einfache Gesichtsaufnahmen.

※ Wählbare Modi: Auto, Programm, Manuell, DIS, TIPPS UND TRICKS (AUFNAHME), Porträt, Kinder, Str.&schn.

1. Drücken Sie in den wählbaren Modi die Taste GE ( ) (Face Detection = Gesichtserkennung). Das Symbol GE wird links auf dem Bildschirm angezeigt.

2. Die Größe und Position des Autofokusrahmens wird automatisch auf das Gesicht des Motivs eingestellt.

3. Den AUSLÖSER halb herunter drücken. Der Fokusrahmen wird grün, wenn der Fokus aktiviert ist.

4. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um eine Aufnahme zu machen.

- Diese Funktion kann bis zu 9 Personen erkennen.
- Wenn die Kamera viele Personen gleichzeitig erkennt, wird der Fokus auf die am nächsten stehende Person eingestellt.
- Der Digitalzoom ist in diesem Modus nicht aktiviert.
- Die Gesichtserkennung funktioniert bei aktiviertem Effektmodus nicht.
- Wenn die Kamera ein Zielgesicht erkannt hat, wird der weiße Fokusrahmen über dem erkannten Gesicht angezeigt, und der graue Fokusrahmen wird über den restlichen Gesichtern (bis zu 8) angezeigt. Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Gesicht scharf zu stellen, und der weiße Fokusrahmen wird grün. (Gesamtzahl: 9 Gesichter)
- Zum vorigen AF-Modus zurückkehren, falls die Gesichtserkennung versagt hat.
- Unter einigen Bedingungen kann diese Funktion nicht richtig ausgeführt werden.
  - Wenn eine Person eine dunkle Brille trägt oder ein Teil des Gesichts verborgen ist.
  - Wenn die Person, von der die Aufnahme gemacht wird, nicht in die Kamera blickt.
  - Die Kamera erkennt bei zu starkem oder zu schwachem Licht kein Gesicht.
  - Die Entfernung zwischen der Kamera und dem Motiv ist zu groß.
- Der maximal verfügbare Bereich für die Gesichtserkennung ist 3m (Breite).
- Je näher die Person, desto schneller kann sie erkannt werden.

Gesichtserkennungstaste (GE)

■ Selbstporträt

Bei der Aufnahme von Selbstporträts wird das Gesicht automatisch erkannt, sodass Selbstporträts leichter und schneller aufgenommern werden können.

※ Wählbare Modi: Auto, Programm, Manuell, DIS, TIPPS UND TRICKS (AUFNAHME), Porträt, Str.&schn.

1. Beim Drücken der Gesichtserkennungstaste auf dem Gesichtserkennungsbildschirm erscheint das Symbol Selbstporträt ( ).

2. Für Selbstporträts richten Sie das Kameraobjektiv auf das Gesicht des Motivs aus. Es erkennt das Gesicht des Motivs automatisch und gibt einen Leitton aus.

3. Beginnen Sie mit den Aufnahmen, indem Sie auf den Auslöser drücken.

- Beim Erkennen des Gesichts in der Mitte gibt das Gerät wiederholt einen schnelleren Ton ab als wenn sich das Gesicht nicht in der Mitte befindet.
- Der Leitton kann mithilfe des Menüs Toneinstellung eingestellt werden. (Siehe S. 46)

Funktionsbeschreibung / Info (|□|) / AUF - Taste

Bei Anzeige des Menüs hat die Taste AUF eine Richtungsfunktion. Wenn der Menübildschirm nicht erscheint, können Informationen oder Funktionsbeschreibungen der aktuellen Aufnahme (Aufnahmemodus) über den LCD-Monitor durch Drücken auf die Funktionsbeschreibung / Information (|□|) Taste aufgerufen werden.

[AUFNAHMEBILDSCHIRM] [INFORMATIONSBILDSCHIRM] [BILDSCHIRM FUNKTIONSBESCHREIBUNG]

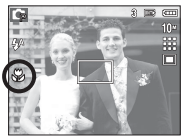
■ Funktionsbeschreibung: Durch Drücken der Taste Funktionsbeschreibung im Informationsbildschirm-Modus können detaillierte Beschreibungen der Funktionen aufgerufen werden. Die Funktionsbeschreibung kann durch nochmaliges Drücken auf die Taste Funktionsbeschreibung abgebrochen werden.

[Beispiele für Funktionsbeschreibungen]

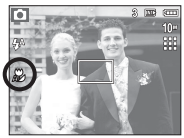
Makro ( ) / AB-Taste

Wenn das Menü angezeigt wird, drücken Sie die Taste AB, um vom Hauptmenü zu einem Untermenü zu wechseln oder um das Untermenü nach unten zu bewegen. Wird kein Menü angezeigt, können Sie mit der MAKRO ( ) / AB - Taste Nahaufnahmen machen. Die Entfernungsbereiche sind weiter unten aufgeführt. Drücken Sie die Makro-Taste, bis die gewünschte Makro-Modusanzeige auf dem LCD-Monitor erscheint.

[AUTOFOKUS]



[MAKRO ( )]



[AUTO-MAKRO ( )]

■ Schärfemodi und Scharfstellbereiche (W: Weitwinkel, T: Tele)

(Einheit: cm)

Modus	AUTOMATIK ( )	
Scharfeinstellungsart	Auto-makro ( )	Normal
Schärfebereich	W : 10 ~ Unendlich T : 50 ~ Unendlich	W : 80 ~ Unendlich T : 80 ~ Unendlich

Modus	Programm-Modus ( )	
Scharfeinstellungsart	Makro ( )	Normal
Schärfebereich	W : 10 ~ 80 T : 50 ~ 80	W : 80 ~ Unendlich T : 80 ~ Unendlich

Modus	DIS-Modus ( )	
Scharfeinstellungsart	Auto-makro ( )	Normal
Schärfebereich	W : 10 ~ Unendlich T : 50 ~ Unendlich	W : 80 ~ Unendlich T : 80 ~ Unendlich

- Bei Auswahl des Makromodus müssen Sie besonders vorsichtig sein, um Kameraverwackelungen zu vermeiden.
- Wenn Sie ein Bild im Abstand von 40cm (Weitwinkel-Zoom) oder 50 cm (Telezoom) im MAKRO-Modus machen, wählen Sie den Modus BLITZ AUS.
- Wenn Sei eine Aufnahme innerhalb des 10 cm-Makro-Bereichs machen, benötigt die Autofokusfunktion der Kamera länger, um den richtigen Schärfebereich einzustellen.

Makro ( ) / AB-Taste

■ Verfügbare Scharfeinstellmethoden nach Aufnahmemodus
(o : Wählbar, ∞ Scharfstellbereich unendlich)

Modus	Auto makro	Makro	Normal
	o		o
		o	o
		o	o
	o		o
		o	o
			o
		o	o
Modus	SZENE		
	Auto makro	Makro	Normal
			o
			o
			o
		o	
	o		
			o
			o
			o
			∞
			o

Schärfespeicherung

Um auf ein Motiv scharf zu stellen, dass sich nicht in der Mitte des Bildes befindet, verwenden Sie die Schäfespeicherfunktion.

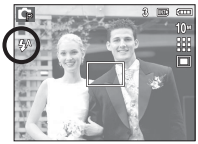
■ Verwendung der Schärfespeicherfunktion

1. Achten Sie darauf, dass sich das Objekt in der Mitte des Autofokus-Rahmens befindet.
2. Den AUSLÖSER halb herunter drücken. Das Aufleuchten des grünen Autofokus-Rahmens bedeutet, dass die Kamera auf das Objekt scharfgestellt hat. Achten Sie darauf, dass Sie den AUSLÖSER nicht ganz durchdrücken, um unerwünschte Fotos zu vermeiden.
3. Führen Sie die Bildkomposition erneut durch, ohne dabei den Finger vom AUSLÖSER zu nehmen, und drücken Sie ihn dann ganz durch, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie den Finger vom AUSLÖSER nehmen, wird die Schärfespeicherung abgebrochen.

1. Das aufzunehmende Bild.
2. AUSLÖSER halb durchdrücken und auf das Objekt scharfstellen.
3. Bildkomposition erneut durchführen und den AUSLÖSER ganz durchdrücken.

Blitz (ϟ) / Links-Taste

Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, bewegt das Drücken der LINKS Taste den Cursor auf die linke Registerkarte.
Wenn das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, betreibt die LINKS Taste den Blitz.



[Auswahl des Automatikblitzes]

■ Auswahl des Blitzmodus

1. Das Moduswahlrad auf einen AUFNAHME-Modus mit Ausnahme von VIDEOCLIP und DIS-Modus drehen. (Seite 18)
2. Drücken Sie die Blitz-Taste, bis der gewünschte Blitzmodusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
3. Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.

■ Blitzreichweite (Einheit: m)

ISO	NORMAL		MAKRO		AUTO-MAKRO	
	WEITWINKEL	TELE	WEITWINKEL	TELE	WEITWINKEL	TELE
AUTO	0.8 ~ 3.0	0.8 ~ 2.5	0.4 ~ 0.8	0.5 ~ 0.8	0.4 ~ 3.0	0.5 ~ 2.5

- Wenn Sie nach Auswahl des Blitzes den Auslöser drücken, zündet der Blitz, um die Aufnahmebedingungen (wie Motiventfernung und Blitzintensität) zu ermitteln. Bewegen Sie sich nicht, bis der zweite Blitz gezündet hat.
- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 4 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Im DIS-Modus sowie in den Szene-Modi [LANDSCHAFT], [NAHAUFN.], [TEXT], [SONNENUN.], [DÄMMERUNG], [FEUERWERK] und im VIDEOCLIP-Modus funktioniert die Blitzfunktion nicht.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Bei Aufnahmen mit Blitz unter schlechten Lichtverhältnissen kann ein weißer Fleck auf der Aufnahme erscheinen. Dieser Fleck wird durch die Reflektion des Blitzlichts durch atmosphärischen Staub verursacht.

Blitz (ϟ) / Links-Taste

■ Blitzmodus-Anzeige

Symbole	Blitzmodus	Beschreibung
ϟA	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
👁	Automatikblitz und Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote- Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen- Reduzierung automatisch entgegen.
ϟ	Aufhell-Blitz	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird abhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert. Je heller das Motiv oder der Hintergrund, desto geringer ist die Blitzintensität.
ϟS	Langzeit-Blitzsynchronisation	Der Blitz arbeitet in Verbindung mit einer langen Verschlusszeit, um eine korrekte Belichtung zu erzielen. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator ( ) auf dem LCDMonitor.
ϟ	Blitzabschaltung	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, erscheint ein Verwacklungswarnindikator ( ) auf dem LCDMonitor.
	Rote-Augen- Korrektur	Werden in einem Bild rote Augen entdeckt, wird in diesem Modus automatisch eine Korrektur durchgeführt.

■ Verfügbarer Blitzmodus nach Aufnahmemodus (o : Wählbar)

Modus	ϟA	👁	ϟ	ϟS	ϟ	
	o	o			o	o
	o	o	o	o	o	o
M			o		o	
					o	
	o	o	o	o	o	o
		o			o	o
					o	
Modus	SZENE					
	ϟA	👁	ϟ	ϟS	ϟ	
				o	o	o
		o			o	o
					o	
					o	
T					o	
					o	
					o	
			o			
					o	
	o					

Selbstauslöser ( ) / Rechts - Taste

Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, bewegt das Drücken der RECHTS-Taste den Cursor auf die rechte Registerkarte. Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die RECHTS-Taste als Selbstauslöser ( ). Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.

- Wenn Sie während des Selbstauslösevorgangs die Selbsauslöser-Taste betätigen, wird die Selbstauslöserfunktion abgebrochen.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.
- Im Videoclip-Modus funktioniert nur der 10-Sekunden-Selbstauslöser.

■ Auswahl des Selbstauslöser

1. Drehen Sie das Betriebsarten-Einstellrad auf den gewünschten AUFNAHME-Modus.
2. Drücken Sie die SELBSTAUSLÖSER /RECHTS-Taste ( ), bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint. Das Symbol für 10 Sek., 2 Sek., Doppelten Selbstauslöser erscheint auf dem LCD-Monitor.
3. Wenn Sie den AUSLÖSER drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist.

[Den 10-Sekunden-Selbstauslöser wählen]

■ Selbstauslöser-Modusanzeige

Sybol	Modus	Beschreibung
	10 s - Selbstauslöser	Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
2S	2 s - Selbstauslöser	Wird der Auslöser betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
	Doppel - Selbstauslöser	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos. Bei Einsatz des Blitzes kann es je nach Ladedauer des Blitzes zu einer Verzögerung des 2-Sekunden-Selbstauslösers um mehr als 2 Sekunden kommen.
	Bewegungstimer	Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des Auslösers, und das Bild wird aufgenommen, wenn die Bewegung gestoppt wird.

Selbstauslöser ( ) / Rechts - Taste

■ Bewegungstimer

Bewegung	Symbol & Selbstauslöserleuchte
Drücken des Auslösers nach dem Einstellen des Bewegungstimers	Blinken (1-Sekunden-Intervall)
Erkennung der Bewegung des Motivs	Blinken (0,25-Sekunden-Intervall)
Keine Bewegung erkannt	Schalten Sie ein, und das Bild wird nach 2 Sekunden aufgenommen

■ Die Abläufe für den Bewegungstimer sind wie folgt. (Videoclip-Modus ausgenommen)

Auswahl des Berwegungstimers → Auslöser drücken → Bestätigen der Komposition (innerhalb von 6 s)*1 → Starten der Erkennung (winken Sie mit den Händen)*2 → Stoppen der Erkennung (Nicht bewegen) → Eine Aufnahme machen (nach 2 s)

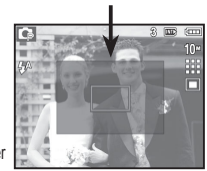
*1: Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des Auslösers, bestätigen Sie also die Komposition innerhalb von 6 s.

*2: Den Körper oder die Hände bewegen

In den folgenden Fällen funktioniert der Bewegungstimer eventuell nicht:

- Der Schärfenbereich beträgt über 3m.
- Die Belichtung ist zu stark oder zu gering.
- Bei Gegenlicht.
- Die Bewegung ist unbedeutend.
- Die Bewegungserkennung findet innerhalb der Grenzen des zentralen Bereiches (50%) des Sensors statt, wo die Bewegung erkannt wird.
- Falls die Kamera 30 Minuten lang keine Bewegung erkennt, oder wenn die Kamera nach einer Bewegung kein Ende der Bewegung erkennt

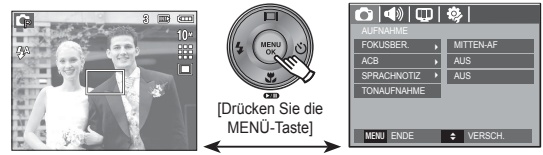
Der Erkennungsbereichs des Bewegungstimers



MENÜ / OK-Taste

■ MENÜ-Taste

- Wenn Sie die MENÜ-Taste drücken, erscheint für jeden Kameramodus ein Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lsst Sie zum Ausgangsdisplay zurckkehren.
- Eine Menüoption kann angezeigt werden, wenn folgendes ausgewählt wird:
  Für den Sprachaufnahme-Modus ist kein Menü verfügbar.



[Menü aus] [Menü ein]

■ OK-Taste

- Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, wird die OK-Taste verwendet, um den Cursor in das Untermenü zu setzen oder um vorgenommene Änderungen zu bestätigen.

E-Taste (Effekt)

Mit diesem Modus lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

- Fotomodus : Zur Auswahl stehen die Menüs für Farbe und Bildeinstellung. Im Automatikmodus kann nur das Menü [FARBE] gewählt werden.
- Videoclipmodus : Zur Auswahl steht das Menü Farben.

■ Verfügbare Effekte nach Aufnahmemodus (o : Wählbar)

	o	o	o	o	o	o	o	o
			o	o				

- Diese Taste ist im DIS-, Sprachaufnahmemodus und in einigen Szenemodi (NACHT, TEXT, SONNENUN., DÄMMERUNG, GEGENLICHT, FEUERWERK, STR.&SCHN.) unwirksam.
- Die Spezialeffekteinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Um einen Spezialeffekt abzubrechen, wählen Sie im Menü Farbe die Unteroption (NOR) und im Bildeinstellungsmenü die Unteroption (OFF).

E-Taste (Effekt) : Farbe

Mithilfe des digitalen Kameraprozessors lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

■ In einem verfügbaren Aufnahmemodus auf die E-Taste (EFFEKT) drücken.

1. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.

Symbole	Beschreibung
NOR	Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
BW	Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
S	Die Aufnahme wird in einem Sepiaton gespeichert. (einer gelblich-braunen Farbe).
R	Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
G	Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
B	Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
N	Das Bild wird als Negativ gespeichert.
C	Das aufgenommene Bild wird im festgelegten RGB-Ton gespeichert.

2. Den Auslöser drücken, um eine Aufnahme zu machen.

E-Taste (Effekt)

■ PERSÖNL. (Farbe): Der Benutzer kann den Ton des R (Rot), G (Grün) und B (Blau)-Wertes einstellen.

- AUF / AB – Taste: wählt die Menüs R, G, B.
- Links- / Rechts - Taste: Werte ändern.

E-Taste (Effekt) : Kontrast

■ Sie können den Kontrast des Fotos ändern.

1. Nach der Auswahl des KONTRAST - Menüs (◑) mit der AUF / AB – Taste wird eine Leiste zur Auswahldes Kontrasts angezeigt.
2. Ändern Sie den Kontrast mit der LINKS / RECHTS - Taste.
3. Drücken Sie den Auslöser, um eineneue Aufnahme zu machen.

E-Taste (Effekt) : Schärfe

■ Sie können die Schärfe des aufzunehmenden Bildes einstellen. Sie können den Schärfeeffekt auf dem LCD-Monitor nicht vor der Aufnahme überprüfen, da diese Funktion nur auf gespeicherte Bilder angewendet wird.

1. Nach der Auswahl des SCHÄRFE - Menüs (▙) mit der AUF / AB – Tastewird eine Leiste zur Auswahl derSchärfe angezeigt.
2. Ändern Sie die Schärfe mit der Links / Rechts - Taste.
3. Drücken Sie den Auslöser, um eineneue Aufnahme zu machen.

E-Taste (Effekt) : Sättigung

■ Sie können die Farbsättigung des Fotos bearbeiten.

1. Nach der Auswahl des SÄTTIGUNG -Menüs (⚇) mit der AUF / AB – Taste wird eine Leiste zur Auswahl der Sättigung angezeigt.
2. Ändern Sie die Sättigung mit der Links / Rechts - Taste.
3. Drücken Sie den Auslöser, um eineneue Aufnahme zu machen.

Fn-Taste

Mit der Fn-Taste können die folgenden Menüs eingestellt werden.

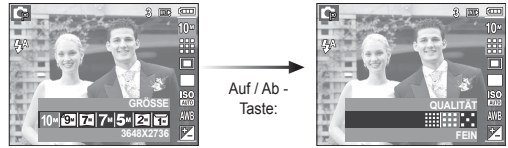
(o : Wählbar)

			M				SCENE		Seite
GRÖSSE	o	o	o	o		o	o	o	S.37
QUALITÄT/ BILDFRE-QUENZ	o	o	o	o		o	o	o	S.37
BELICH-TUNG		o	o	o	o			o	S.38
AUFNAH-MEART		o	o				*1o		S.38
ISO		o	o		o				S.39
WHITE BALANCE		o	o	o	o			o	S.39
EV		o		o	o			o	S.40

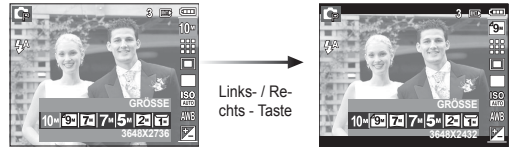
*1: Dieses Menü ist ausschließlich im Szenemodus KINDER ( ) verfügbar.

Bedienung des Fn-Menüs

1. Drücken Sie die Fn-Taste in einem verfügabren Modus.
2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken. Ein Untermenü wird links unten am LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der LINKS / RECHTS - Taste und drücken Sie anschließend OK.



Fn-Taste

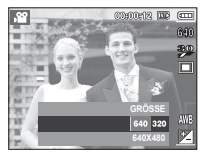
Größe

Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

(Einheit: pixel)

FOTO-modus	Sybol	10M	9M	7M	7M	5M	2M	1M
	Größe	3648 x 2736	3648 x 2432	3648 x 2056	3072 x 2304	2592 x 1944	1920 x 1080	1024 x 768
VIDEO-CLIP-Modus	Sybol	640				320		
	Größe	640 x 480				320 x 240		

[FOTO-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

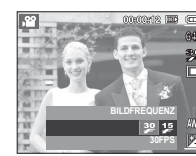
- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

Qualität / Bildfrequenz

Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompressionsrate wählen. Je höher die Kompressionsrate, desto geringer die Bildqualität.

Modus	FOTO-modus			VIDEOCLIP-Modus	
Sybol				30	15
Untermenü	SUPERFEIN	FEIN	NORMAL	30FPS	15FPS
Dateiformat	jpeg	jpeg	jpeg	avi	avi

[FOTO-Modus]



[VIDEOCLIP-Modus]

- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel.
- JPEG (Joint Photographic Experts Group):
  JPEG ist ein Bildkompressionsstandard, der von der Joint Photographic Experts Group entwickelt wurde. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

Fn-Taste

Belichtungsmessung

Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen.

[MULTI] ( ) : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.

[SPOT] ( ) : Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig z u belichten.

[ZEMTRUM] ( ) : Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum Fotografieren kleiner Objekte, wie Blumen und Insekten.

※ Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung nicht verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

Aufnahmeart

Wählen Sie Serienaufnahmen und AEB (Automatische Belichtungsreihe).

[EINZELBILD] ( ) : Nur ein Bild aufnehmen.

[SERIENBILD] ( ) : Es werden solange Aufnahmen gemacht, bis der Auslöser losgelassen wird.

[BEWEGUNGSAUFNAHME] ( )
: Damit werden maximal 5 Sekunden lang 6 Bilder pro Sekunde aufgenommen, wenn der Auslöser heruntergedrückt und gehalten wird. Die maximale Bilderzahl beträgt 30; die Bildgröße ist als VGA festgesetzt.

[AEB] ( ) : Macht drei Aufnahmen hintereinander bei verschiedener Belichtung: Kurzbelichtung (-1/3EV), Standardbelichtung (0,0EV) und Überbelichtung (+1/3EV).

- Eine hohe Auflösung und Bildqualität erhöhen die Dateispeicherzeit, wodurch die Standby-Zeit zunimmt.
- Bei Auswahl des Untermenüpunktes [SERIENBILD], [BEWEGUNG-SAUFN.] oder [AEB] schaltet sich der Blitz automatisch ab.
- Wenn der Speicherplatz nicht mehr für drei Bilder ausreicht, sind keine AEBAufnahmen (Belichtungsreihen) möglich.
- Für AEB-Aufnahmen sollte ein Stativ verwendet werden, um Verwacklungsunschärfen aufgrund der langen Speicherzeit zu vermeiden.

Fn-Taste

ISO

Sie können bei der Aufnahme von Fotos die ISO-Empfindlichkeit auswählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben.

[AUTO] : Die Empfindlichkeit der Kamera verändert sich automatisch durch Variablen wie Beleuchtung oder Motivhelligkeit.

[ISO 80, 100, 200, 400, 800, 1600] : Sie können die Verschlusszeit bei gleicher Lichtmenge durch Erhöhung der ISO-Empfindlichkeit steigern. Bei starker Helligkeit können die Bilder jedoch überbelichtet werden. Je höher der ISO-Wert, umso höher die Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmendem ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.

Weißabgleich

Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt.

Modus	Sybol	Beschreibung
AUTO-WEIßABGL.	AWB	Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.
TAGESL.		Für Außenaufnahmen.
WOLKIG		Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.
KUNSTLICHT H		Für Aufnahmen mit Tageslichtleuchtstofflampen von Dreiwege-Neonbeleuchtung.
KUNSTLICHT L		Für Aufnahmen bei weißem Neonlicht.
GLÜHL.		Für Aufnahmen bei Glühlicht (normales Glühbirnenlicht).
EIG. EINST		Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

※ Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

Fn-Taste

Weißabgleich

■ Die Verwendung des vom Benutzer eingestellten Weißabgleichswertes
Weißabgleicheinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.

1. Wählen Sie das Menü BENUTZERDEFINIERT ( ) des Weißabgleichs und legen Sie ein Blatt weißes Papier vor die Kamera, sodass der LCD-Monitor nur weiß zeigt.
2. Taste MENÜ / OK : zur Wahl des vorherigen benutzerdefinierten Weißabgleichs
   Auslöser : speichert den neuen benutzerdefinierten Weißabgleich.

Weißes Papier

- Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der benutzerdefinierte Weißabgleichswert angewendet.
- Der vom Benutzer eingestellte Weißabgleich bleibt so lange wirksam, bis er überschrieben wird.

Belichtungskorrektur

Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an. Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste Fn einstellen.

■ So korrigieren Sie die Belichtung
1. Drücken Sie die Taste Fn und wählen Sie anschließend mit der AUF- / AB-Taste das Belichtungskorrektursymbol ( )aus.
2. Stellen Sie mit der LINKS - / RECHTS -Taste den gewünschten Belichtungskorrekturfaktor ein.
3. Auf OK oder Fn drücken. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator ( ) am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.

※ Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Belichtung. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Belichtung erhöht und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.

■ Bei den mit gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Modus	Menü	Untermenü		Verfügbarer Modus	Seite
(AUFNAHME)	FOKUSBER.	MITTEN-AF	MULTI-AF		S.42
	ACB	AUS	EIN		S.42
	SPRACHNOTIZ	AUS	EIN		S.43
	TONAUFNAHME	-			S.43
	OHNE TON	AUS	EIN		S.44
	SZENE	NACHT	KINDER		S.44
		LANDSCHAFT	NAHAUFN.		
		TEXT	SONNENUN.		
		DÄMMERUNG	GEGENLICHT		
		FEUERWERK	STR.&SCHN.		

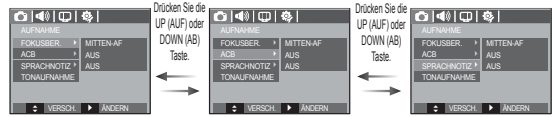
※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Aufnahme ( )

Bedienung des Menüs

1. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENU (MENÜ) Taste. Daraufhin erscheint ein Menü für jeden Kameramodus.
2. Drücken Sie die LEFT (LINKS) und RIGHT (RECHTS) Tasten, um durch die Menüs zu navigieren.

3. Drücken Sie die UP (AUF) und DOWN (AB) Tasten, um ein Untermenü zu wählen.



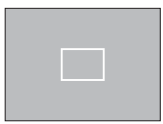
4. Wählen Sie ein Untermenü und der eingestellte Wert wird gespeichert.Beim Drücken der MENU (MENÜ) Taste wird das Menü ausgeblendet.

Aufnahme ( )

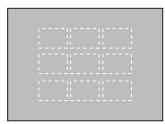
Autofokustyp

Sie können den von Ihnen bevorzugten Fokusbereich entsprechend den Aufnahmebedingungen auswählen.

[MITTEN-AF] : Es wird der rechtwinklige Bereich im Zentrum des LCD-Monitors scharf gestellt.
[MULTI-AF] : Diese Kamera wählt von den 9 AF-Punkten alle verfügbaren AF-Punkte aus.



[MITTEN-AF]



[MULTI-AF]

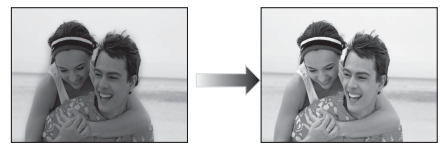
※ Wenn die Kamera auf das Motiv scharf stellt, wird der Autofokusrahmen grün. Wenn die Kamera nicht auf das Motiv scharf stellt, wird der Autofokusrahmen rot.

ACB

Diese Funktion dient der automatischen Justierung des Kontrasts beimFotografieren in einer Umgebung mit großen Lichtunterschieden, wiebeispielsweise Gegenlicht oder Kontrast. Diese Funktion gleicht dieHelligkeit automatisch an und gestattet ein klares Fotografieren desMotivs.

- [ACB] Untermenüs: [AUS], [EIN].

※ Bei Verwendung des [Programm]-Modus ist die ACB-Funktion verfügbar.



Aufnahme ( )

Sprachnotiz

Sie können gesprochene Kommentare an gespeicherte Fotos anhängen. (Max. 10 s)

- Wenn auf dem LCD-Monitor der Sprachnotiz-Indikator angezeigt wird, ist die Einstellung vorgenommen.

- Drücken Sie den AUSLÖSER, um Aufnahmen zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.

- Der gesprochene Kommentar wird ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Sprachaufnahme den Auslöser drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.

Sprachaufnahme

Eine Sprachaufnahme kann so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufnahmezeit erlaubt (maximal 10 Stunden).

Drücken Sie auf den Auslöser, um eine Sprachaufnahme zu starten.

- Wenn Sie den Auslöser einmal drücken, werden so lange Sprachdaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (max. 10 Stunden) erlaubt. Die Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der Auslöser losgelassen wird.
- Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.
- Dateityp: *.wav

[SPRACHAUFNAHME-Modus]

Aufnahme ( )

■ Pausieren bei der Tonaufnahme

Mit dieser Funktion können Sie alle Ihre Lieblingstonfnahmen auf einer Tonaufnahme festhalten; mehrere Tonaufnahmen sind dafür nicht mehr notwendig.

[SPRACHAUFNAHME-Modus]

1. Drücken Sie die Pausentaste ( ), um die Aufnahme vorübergehend zu unterbrechen.
2. Drücken Sie die Pausentaste ( ) noch einmal, um die Aufnahme fortzusetzen.
3. Wenn Sie die Aufnahme beenden möchten, drücken Sie den Auslöser erneut.

- Der ideale Abstand für die Sprachaufnahme zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon) beträgt 40 cm.
- Wird die Kamera während der pausierten Aufnahme ausgeschaltet, so wird die Aufnahme abgebrochen.

Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Sie können Videoclips auch ohne Sprache aufnehmen.

[EIN] im Menü [OHNE TON] im Videoclip-Modus auswählen. (Das Symbol ( )) wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Drücken Sie den Auslöser, und ein Videoclip wird so lange aufgezeichnet, wie es die Speicherkapazität erlaubt.

SZENE-Modus

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

Drücken Sie die Menü-Taste und wählen Sie das gewünschte Untermenü.

※ Weitere Informationen erhalten Sie auf der Seite 21.

Tonmenü

In diesem Modus können Sie grundlegende Toneinstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Sprachaufnahmemodus benutzen.

- Bei den mit gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

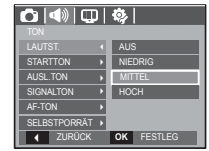
Modus	Menü	Untermenü	Verfügbarer Modus	Seite
(TON)	LAUTST.	AUS		S.45
		NIEDRIG		
		MITTEL		
		HOCH		
	STARTTON	AUS		S.45
		TON1		
		TON2		
		TON3		
	AUSL.TON	AUS		S.45
		TON1		
		TON2		
		TON3		
	SIGNALTON	AUS		S.46
		TON1		
		TON2		
		TON3		
	AF-TON	AUS		S.46
		EIN		
	SELBSTPOR-RÄT	AUS		S.46
		EIN		

Ton ( )

Lautstärke

Für den Ton, Startton, Verschlusston, Warnton und AF-Ton kann eine bestimmte Lautstärke gewählt werden.

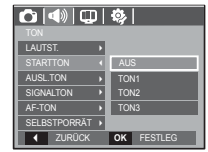
- Untermenü [LAUTST.]: [AUS], [NIEDRIG], [MITTEL], [HOCH]



Startton

Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.

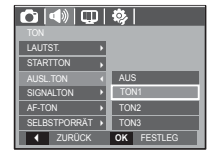
- Startton: [AUS], [TON 1, 2, 3]



Auslöserton

Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.

- Auslöser-Ton: [AUS], [TON 1, 2, 3]

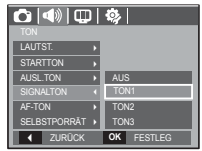


Ton ( )

Signalton

Wird der Ton auf EIN gestellt, ertönt beim Drücken der Tasten ein Ton, damit Sie wissen, in welchem Betriebsstatus die Kamera sich befindet.

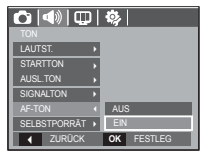
- Untermenü [SIGNALTON]: [AUS], [TON 1, 2, 3]



AF-Ton

Wenn Sie den AF-Ton auf EIN festlegen, wird der AF-TON aktiviert, wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird, sodass Sie den Betriebsstatus der Kamera erkennen.

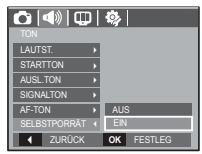
- Untermenü [AF-TON]: [AUS], [EIN]



Selbstporrät

Beim Aufnehmen von Eigenporträts erkennt diese Funktion automatisch das Gesicht des Motivs.

- Selbstporträts können durch Verwendung der Tasten [AUS] und [EIN] eingestellt werden.



Menü Setup

In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Sprachaufnahmemodus benutzen.

- Bei den mit gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Modus	Menü	Untermenü			Seite
(ANZEIGE)	Language	ENGLISH	한국어	FRANÇAIS	S.47
		DEUTSCH	ESPAÑOL	ITALIANO	
		繁體中文	РУССКИЙ	PORTUGUÊS	
		DUTCH	DANSK	SVENSKA	
		SUOMI	ไทย	BAHASA	
		عربي	Čeština	POLSKI	
		Magyar	Türkçe	Eesti	
		Lietuvių	Latviešu	فارسي	
	DAT & ZEIT	JJJJ/MM/TT		MM/TT/JJJJ	S.48
		TT/MM/JJJJ		AUS	
		WELTZEI	London	Rome,Paris,Berlin	
			Athens, Helsinki	Moscow	
			Teheran	Abu Dhabi	
			Kabul	Tashkent	
			Mumbai, New Delhi	Kathmandu	
			Almaty	Yangon	
			Bankok, Jakarta	Beijing, Hong Kong	
			Seoul, Tokyo	Darwin, Adelaide	
			Guam, Sydney	Okhotsk	
			Wellington, Auckland	Samoa, Midway	

Menü Setup

Modus	Menü	Untermenü			Seite
(ANZEIGE)	DAT & ZEIT	WELTZEI	Honolulu, Hawaii	Alaska	S.48
			LA, San Francisco	Denver, Phoenix	
			Chicago, Dallas	New York, Miami	
			Caracas, La Paz	Newfoundland	
			Buenos Aires	Mid-Atlantic	
			Cape Verde	-	
	STARTBILD	AUS		LOGO	S.48
		EIG.BILD		-	
	LCD HELLIGKEIT	AUTO		DUNKEL	S.48
		NORMAL		HELL	
	SCHN.ANS	AUS		0,5 SEK	S.49
		1 SEK		3 SEK	
	LCD ENERG.SPAR	AUS		EIN	S.49
(EINSTELLUNGEN)	FORMAT.	NEIN		JA	S.49
	ZURÜCKS.	NEIN		JA	S.50
	DATEI	ZURÜCKS.		SERIE	S.50
	AUFDRUCK	AUS		DATUM	S.51
		DAT. & ZEIT		-	
	AUTO.AUS	AUS		1 MIN	S.51
		3 MIN		5 MIN	
		10 MIN		-	
	VIDEO AUS	NTSC		PAL	S.52
	AF-LICHT	AUS		EIN	S.52

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

ANZEIGE ( )

Language

Auf dem LCD-Monitor knnen verschiedene Sprachen angezeigt werden. Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Batterie entnommen und wieder eingesetzt wird.

- Untermenü SPRACHE
  : Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (traditionell), Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thailändisch, Bahasa (Malaysia / Indonesien), Arabisch, Tschechisch, Polnisch, Ungarisch, Türkisch, Estnisch, Litauisch, Lettisch und Persisch.

ANZEIGE ( )

Datum / Uhrzeit / Datumstyp einstellen

Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen. Durch die Einstellung von [WELTZEIT] können das jeweilige Datum und die jeweilige Urzeit bei Auslandsreisen angezeigt werden.

- Datumsformat: [JJJJ/MM/TT], [MM/TT/JJJJ], [TT/MM/JJJJ], [AUS]

■Weltzei

- Verfügbare Städte:
  London, Kap Verde, Mittlerer Atlantik, Buenos Aires, Neufundland, Karakas, La Paz, New York, Miami, Chicago, Dallas, Denver, Phoenix, LA, San Francisco, Alaska, Honolulu, Hawaii, Samoa, Midway, Wellington, Auckland, Ochotsk, Guam, Sydney, Darwin, Adelaide, Seoul, Tokio, Beijing, Hongkong, Bangkok, Jakarta, Yangon, Almaty, Kathmandu, Mumbai, Neu-Delhi, Taschkent, Kabul, Abu Dhabi, Teheran, Moskau, Athen, Helsinki, Rom, Paris, Berlin.

Startbild

Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.

- Untermenüs: [AUS], [LOGO], [EIG.BILD]
- Verwenden Sie als Startbild ein [START-BILD] aus dem Untermenü [GRÖSSE ÄND.] im Wiedergabemodus.
- Das Startbild lässt sich über die Menüs [LÖSCHEN] und [FORMAT.] nicht löschen.
- Die Bilder des Anwenders werden über das Menü [ZURÜCKS.] gelöscht.

LCD Helligkeit

Sie können die LCD-Helligkeit regulieren.

- Untermenüs: [AUTO], [DUNKEL], [NORMAL], [HELL]

ANZEIGE ( )

Vorschau

Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [SCHN.ANS] eingestellte Dauer betrachten. Eine Vorschau ist nur bei Fotos möglich.

- Untermenüs
  [AUS] : Die Vorschaufunktion kann nicht aktiviert werden.
  [0,5, 1, 3 SEK] : Das aufgenommene Bild wird für die Dauer des ausgewählten Zeitraums angezeigt.

LCD Energiespar

Wenn Sie den [LCD ENERG.SPAR] auf Ein stellen und die Kamera während der betreffenden Zeit nicht betrieben wird, wird der LCD-Monitor automatisch abgeschaltet.

- Untermenüs
  [AUS] : Der LCD-Monitor wird nicht ausgeschaltet.
  [EIN] : Wird die Kamera während des betreffenden Zeitraums (ca. 30 s) nicht verwendet, schaltet die Kamera automatisch in den Leerlauf (Kamerastatuslampe blinkt).

※ Sie können das Menü LCD: [LCD ENERG.SPAR] des Wiedergabemodus nicht einstellen.

EINSTELLUNGEN ( )

Speicher formatieren

Diese Funktion dient zur Formatierung des Speichers. Wenn Sie die Option [FORMAT.] auf den Speicher anwenden, werden alle Bilder, auch die geschützten, gelöscht. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Formatierung des Speichers wichtige Aufnahmen auf den PC herunterladen.

- Untermenüs
  [NEIN] : Der Speicher wird nicht formatiert.
  [JA] : Ein Fenster zur Bestätigung der Auswahl wird angezeigt. Das Menü [JA] wählen. Die Meldung [VERARBEITUNG!] erscheint und der Speicher wird formatiert. Wenn Sie die Funktion FORMAT im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].

■ Führen Sie die Funktion [FORMAT.] mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus.
- Eine neue Speicherkarte oder eine nicht formatierte Speicherkarte
- Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt.
- Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung [KARTENFEHLER!].

EINSTELLUNGEN ( )

Initialisierung

Smtliche Kameramens und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurckgesetzt. Die Einstellungen für DATUM/ZEIT, Sprache und VIDEO OUT werden jedoch nicht geändert.

- Untermenüs

[NEIN] : Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

[JA] : Ein Fenster zur Besätigung der Auswahl wird angezeigt. [JA] wählen. Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

Dateiname

Mithilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.

[ZURÜCKS.] : Mit der Funktion „Zurücksetzen“ wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.

[SERIE] : Die Nummerierung neuer Dateien beginnt auch dann nicht von vorn, wenn eine neue Speicherkarte benutzt wird, nach einer Formatierung oder wenn alle Fotos gelöscht wurden.

- Der erste gespeicherte Ordnername ist 100SSCAM und der erste Dateiname lautet SDC10001.
- Die Dateinamen werden fortlaufend von SDC10001 → SDC10002 → ~ → SDC19999 zugewiesen.
- Die Ordnernummern werden fortlaufend von 100 bis 999 vergeben: 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die maximale Anzahl von Dateien in einem Ordner ist 9999.
- Die auf der Speicherkarte verwendeten Dateien sind mit dem DCF- (Design rule for Camera File system) Format kompatibel. Wenn Sie den Namen der Bilddatei ändern, kann das Bild nicht wiedergegeben werden.

EINSTELLUNGEN ( )

Aufnahmedatum aufdrucken

Mit dieser Option knnen DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

- Untermenüs
  - [AUS] : Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.
  - [DATUM] : Die Bilddatei erhält nur einen Datumsaufdruck.
  - [DAT. & ZEIT] : Die Bilddatei erhält einen DATUM & ZEIT-Aufdruck.

※ Datum und Zeit werden auf dem Foto unten rechts aufgedruckt.
※ Die Funktion AUFDRUCK wird nur auf Fotos angewandt.
※ In Abhängigkeit vom Hersteller und Druckmodus ist es möglich, dass das auf einem Bild gedruckte Datum nicht korrekt ist.

Automatische Abschaltung

Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

- Untermenüs
  - [AUS] : Die automatische Abschaltfunktion ist nicht aktiviert.
  - [1, 3, 5, 10 MIN] : Die Kamera wird sich bei Nichtbenutzung automatisch nach einer zuvor eingestellten Zeit ausschalten.

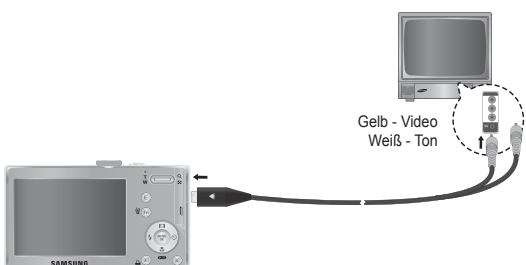
- Nach dem Austausch der Batterie bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.
- Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltfunktion im PC- / Drucker-Modus, bei einer Diaschau sowie bei der Wiedergabe von Tonaufnahmen und Videoclips nicht wirksam ist.

EINSTELLUNGEN ( )

Videoausgangstyp wählen

Das Videoausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Welchen Videoausgang Sie wählen, wird durch die Art des Geräts (Monitor oder TV etc.) bestimmt, an das die Kamera angeschlossen ist. PAL-Modus kann nur BDGHI unterstützen.

■ Anschluss an einen externen Monitor
Beim Anschluss der Kamera an einen externen Monitor sind das Bild und die Menüs auf dem LCD-Monitor auf dem externen Monitor sichtbar, und der LCD-Monitor der Kamera schaltet sich ab.



- NTSC : USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
- PAL : Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät als externen Monitor benutzen, müssen Sie den Externen oder AV-Kanal des TV-Gerätes wählen.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, ist es möglich, dass einige Bildausschnitte nicht angezeigt werden.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.

Autofokus-Licht

Sie können die Autofokuslampe aus- und einschalten.

- Untermenüs
  [AUS] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen nicht auf.
  [EIN] : Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen auf.

Wiedergabemodus starten

Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die Wiedergabemodus-Taste ( ), um den Wiedergabemodus einzustellen. Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden.

Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet.

Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.

Fotos wiedergeben

1. Den Modus WIEDERGABE durch Drücken auf die Taste WIEDERGABE ( ) auswählen.

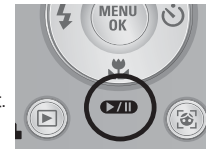
2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

3. Durch Drücken auf die LINKS/RECHTS-Taste das Bild auswählen, das Sie ansehen wollen

※ Die LINKS- oder RECHTS-Taste drücken und gedrückt halten, um die Bilder schnell wiederzugeben.

Videoclips wiedergeben

1. Benutzen Sie die Rechts/Links-Taste, um den gewünschten Videoclip auszuwählen.
2. Die Videoclipdatei kann mit Hilfe der WIEDERGABE/PAUSE-Taste ( ) abgespielt werden.



- Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie nochmals auf die die WIEDERGABE/PAUSE-Taste ( ).
- Durch erneutes Drücken der WIEDERGABE/PAUSE-Taste ( ) wird die Wiedergabe der Videoclipdatei fortgesetzt.
- Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie die Links-Taste. Um den Videoclip schnell vorwärts zu durchlaufen, drücken Sie die Rechts-Taste.
- Um die Videoclip-Wiedergabe anzuhalten, drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste ( ) und anschließend die Links- oder Rechts-Taste.

Wiedergabemodus starten

Videoclip-Aufnahmefunktion

Es können Videoclips auf Fotos festgehalten werden.

■ Verwendung des VIDEOCLIP-Modus

1. Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste(▶/II) beim Abspielen des Videoclips. Drücken Sie dann die E-Taste.
2. Der angehaltene Videoclip wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

[Angehalten]

※ Die aufgezeichnete Videoclip-Datei hat dieselbe Größe wie der Originalvideoclip (640x480, 320x240).

※ Wenn Sie zu Beginn des Videoclips die Taste E drücken, wird das erste Bild des Videoclips als Foto gespeichert.

[Drücken Sie die E-Taste]

Tonaufnahmen wiedergeben

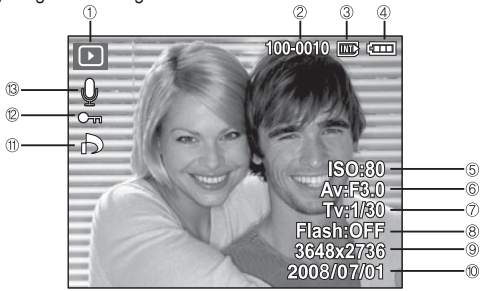
1. Benutzen Sie die LINKS/RECHTS-Taste, um die abzuspielenden Tonaufnahme auszuwählen.
2. Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste (▶/II), um die Sprachdatei wiederzugeben.
   - Um die Wiedergabe der Sprachdatei vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste erneut.
   - Um die Wiedergabe der Tondatei fortzusetzen, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste.
   - Um die Tondatei bei der Wiedergabe zurückzuspulen, drücken Sie die LINKS-Taste. Um die Tondatei schnell vorwärts zu spulen, drücken Sie die RECHTS-Taste.
   - Um die Wiedergabe der Sprachnotiz anzuhalten, die WIEDERGABE/PAUSE-Taste und anschließend die Taste MENU/OK drücken.

Sprachnotizen wiedergeben

1. Wählen Sie ein Foto mit einer Sprachnotiz.
2. Drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste (▶/II), um die Sprachnotiz wiederzugeben.
   - Um die Wiedergabe der Sprachnotiz vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE/PAUSE-Taste (▶/II) erneut.
   - Um die Wiedergabe der Sprachnotiz fortzusetzen, drücken Sie die Taste WIEDERGABE/PAUSE (▶/II).

LCD-Monitoranzeige

Auf dem LCD-Monitor werden Aufnahmeinformationen zum angezeigten Bild eingeblendet.



Nr.	Beschreibung	Symbol	Seite
1	Wiedergabemodus		S.53
2	Ordnername & Dateiname	100-0010	S.50
3	Anzeige für eingesetzte Karte	/	-
4	Batterie		S.14
5	ISO	80 ~ 1600	S.39
6	Blendenwert	F3.0 ~ F14.2	S.19
7	Verschlusszeit	8 ~ 1/1,500	S.19
8	Blitz	ON / OFF	S.30
9	Bildgröße	3648x2736 ~ 320x240	S.37
10	Aufnahmedatum	2008/07/01	S.48
11	DPOF		S.68
12	Schützen		S.67
13	Sprachnotiz		S.66

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

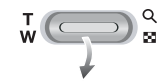
Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Indexbild ( ) / Vergrößerung ( ) - Taste

Sie können mehrere Bilder ansehen, ein gewähltes Bild vergrößern und ausschneiden um einen bestimmten Bereich eines Bildes zu speichern.

■ Indexbild-Anzeige

1. Drücken Sie die Indexbild-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Mehrfachbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Indexbildmodus angezeigt wurde.
3. Drücken Sie auf das Steuerkreuz, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die Vergrößerungstaste.



[Hervorgehobenes Foto] [Indexbild-Anzeigemodus]

Indexbild (▦) / Vergrößerung (🔍) -Taste

■ Bildvergrößerung

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste.
2. Durch Drücken auf das Steuerkreuz können verschiedene Teile des Bildes betrachtet werden.
3. Wenn Sie die Indexbild-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.
   - Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.
   - Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.
   - Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.

■ Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße

Bildgröße	10M	9M	7M	7M	5M	2M	1M
Maximaler Vergrößerungsfaktor	X11.4	X9.2	X7.7	X9.6	X7.3	X4.0	X3.2

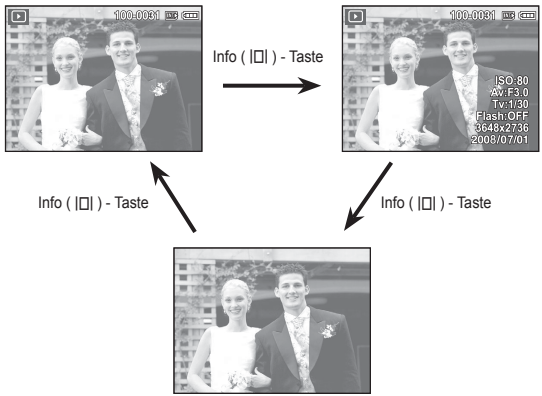
■ Schneiden: Sie können einen Bildausschnitt extrahieren und separat abspeichern.

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste. Auf die Taste MENU/OK drücken, um eine Meldung anzuzeigen.
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.
   - [NEIN] : Das Menü zum Schneiden wird ausgeblendet.
   - [JA] : Das zugeschnittene Bild wird unter neuem Namen gespeichert und auf dem LCD-Monitor angezeigt.

※ Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das zugeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht zugeschnitten werden.

Info( ) / AUF - Taste

Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, hat die AUF-Taste eine Richtungsfunktion.
Wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt, können Informationen zum angezeigten Bild durch Drücken auf die Info-Taste auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.



Wiedergabe & Pause ( ) / AB-Taste

Im Wiedergabemodus hat die WIEDERGABE/PAUSE/AB-Taste folgende Funktionen:

- Wenn das Menü angezeigt wird , drücken Sie die AB-Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.
- Wenn ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder ein Videoclip wiedergegeben wird
  - ·Im Stoppmodus : Gibt ein Standbild mit Tonaufnahme, eine Tondatei oder einen Videoclip wieder.
  - ·Während der Wiedergabe : Hält die Wiedergabe vorübergehend an.
  - ·Im Pausenmodus: : Setzt die Wiedergabe fort.

[Sprachaufnahme wurde gestoppt]

[Sprachaufnahme wird abgespielt]

[Sprachaufnahme wurde vorübergehend angehalten]

Links / Rechts / Menü / OK - Taste

Die LINKS/RECHTS/MENU/OK-Tasten aktivieren Folgendes.

- LINKS-Taste : Bei Anzeige des Menüs hat die Taste LINKS eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der LINKS-Taste das vorherige Bild wählen.
- RECHTS-Taste: Bei Anzeige des Menüs hat die Taste RECHTS eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der RECHTS-Taste das vorherige Bild wählen.
- MENU-Taste : Wenn Sie die MENU-Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus- Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
- OK-Taste : Wird ein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die OK-Taste verwendet, um die mit dem Steuerkreuz vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Druckertaste ( )

Bei Anschluss der Kamera an einen PictBridge-Drucker können Sie Bilder durch Drücken auf die Drucker-Taste drucken.

Löschtaste ( )

Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

1. Die Links-/Rechts-Taste drücken, um das zu löschende Bild auszuwählen, und dann die LÖSCH-Taste ( ) drücken.

[EINZELBILD]

[INDEXBILD]

2. Um Bilder zu löschen, auf die T-Taste drücken.
   - LINKS- / RECHTS - Taste: Bilder auswählen
   - T-Taste: Löschung überprüfen
   - OK-Taste: löscht die ausgewählten Bilder.

3. Wählen Sie mit der AUF-/AB-Taste den Untermenüwert aus und drücken Sie die OK-Taste.
   - Auswahl von [NEIN] : bricht die “Bildlöschung” ab.
   - Auswahl von [JA] : löscht die ausgewählten Bilder.

E-Taste (Effekt) : Größe ändern

Verändern die Sie Auflösung (Größe) aufgenommener Bilder.
Wählen Sie [STARTBILD], um ein Foto als Startbild zu speichern.

1. Die Taste für den Modus Wiedergabe und dann die E-Taste drücken.
2. Drücken Sie die LINKS / RECHTS - Taste und wählen Sie den Menüreiter [GRÖSSE ÄND.] ( ).
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.

■ Arten der Bildgrößenänderung

(o : Wählbar)

	5M	3M	1M	
10M	o	o	o	o
7M	o	o	o	o
5M		o	o	o
1M				o

	4M	2M	
9M	o	o	o

	4M	2M	
7M	o	o	o
2M			o

- Ein großes Bild kann in ein kleineres Bild umgewandelt werden, aber nicht umgekehrt.
- Es können nur JPEG-Bilder in der Größe verändert werden. Videoclips (AVI) und Tonaufnahmen (WAV) lassen sich nicht in der Größe verändern.
- Sie können die Auflösung nur für die im JPEG-Format 4:2:2 komprimierten Dateien ändern.
- Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen. Das Bild [STARTBILD] ist nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgespeichert.
- Wenn ein neues eigenes Bild gespeichert wird, wird eines der beiden eigenen Bilder im Ordner gelöscht.
- Reicht die Speicherkapazität nicht aus, um das in der Größe geänderte Bild zu speichern, erscheint die Meldung [SPEICHER VOLL!] auf dem LCD-Monitor, und das in der Größe veränderte Bild wird nicht gespeichert.

E-Taste (Effekt) : So drehen Sie ein Bild

Sie können die gespeicherten Bilder in mehreren Stufen drehen.

1. Die Taste für den Modus Wiedergabe und dann die E-Taste drücken.
2. Drücken Sie die LINKS / RECHTS - Taste und wählen Sie den Menüreiter [DREHEN] ( ).
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.

[: RECHTS 90º]
: Bild im Uhrzeigersinn drehen

[: LINKS 90º]
: Bild entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

[: 180˚]
: Bild um 180 Grad drehen

[: HORIZONTAL]
: Bild horizontal drehen

[: VERTIKAL]
: Bild vertikal drehen

※ Wenn Sie das gedrehte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.

E-Taste (Effekt) : Farbe

Mit dieser Taste lassen sich Spezialeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

1. Die Taste für den Modus Wiedergabe und dann die E-Taste drücken.
2. Wählen Sie den Menüreiter ( ) durch Drücken auf die LINKS / RECHTS-Taste.

3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.

Sybol	Beschreibung
BW	Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
S	Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert.
R	Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
G	Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
B	Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
	Das Bild wird als Negativ gespeichert.
C	Das aufgenommene Bild wird im festgelegten RGB-Ton gespeichert.

4. Die geänderte Aufnahme wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

E-Taste (Effekt) : Farbe

■ PERSÖNL. (FARBE)
Der Benutzer kann den Ton des R (Rot), G (Grün) und B (Blau)-Wertes einstellen.

- OK-Taste : Auswahl / Einrichtung der Persönlichen Farbe
- AUF / AB – Taste : wählt die Menüs R, G, B.
- LINKS- / RECHTS - Taste : Wert ändern.

E-Taste (Effekt) : Bildbearbeitung

1. Drücken Sie die Taste für den Modus WIEDERGABE und dann die E-Taste.
2. Den Menüreiter ( ) mit der LINKS / RECHTS - Taste auswählen.

ACB (Auto Contrast Balance)

Sie können die Bereiche der Aufnahme mit Belichtungsunterschieden automatisch anpassen lassen.

1. ( ) auswählen, indem Sie auf die AUF/AB-Taste und dann auf die OK-Taste drücken.
2. Die Meldung [VERARBEITUNG!] wird angezeigt und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert. Helligkeitssteuerung:

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen können in der Aufnahme korrigiert werden.

1. Wählen Sie ( ) mit den AUF / AB - Tasten und drücken Sie die OK-Taste.
2. Die Meldung [VERARBEITUNG!] wird angezeigt und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

E-Taste (Effekt) : Bildbearbeitung

Helligkeitssteuerung

Sie können die Helligkeit des Fotos bearbeiten.

1. Nach Wählen von (☀) mit der AUF / AB – Taste wird eine Leiste zur Auswahl der Helligkeit angezeigt.
2. Ändern Sie die Helligkeit durch Drücken auf die LINKS / RECHTS - Taste.
3. Drücken Sie die OK-Taste, und das veränderte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

Kontrasteinstellung

Sie können den Kontrast des Fotos ändern.

1. Nach Wählen von (◑) mit der AUF / AB – Taste wird eine Leiste zur Auswahl des Kontrastes angezeigt.
2. Ändern Sie den Kontrast mit der LINKS / RECHTS - Taste.
3. Drücken Sie die OK-Taste, und das veränderte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

Sättigungseinstellung

Sie können die Farbsättigung des Fotos bearbeiten.

1. Nach Wählen von (❀) mit der AUF / AB – Taste wird eine Leiste zur Auswahl der Sättigung angezeigt.
2. Ändern Sie die Sättigung mit der LINKS / RECHTS - Taste.
3. Drücken Sie die OK-Taste, und das veränderte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden. Wenn Sie die MENÜ-Taste im Aufnahmemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen Wenn Sie eine Aufnahme machen möchten, nachdem Sie das Wiedergabemenü eingestellt haben, drücken Sie die WIEDERGABE-Taste oder den Auslöser.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
MULTIDIASHOW	S.START	WIEDERG. / WIEDERHOL	-	S.64
	BILDER	ALLE	DATUM	S.65
		AUSWAHL	-	
	EFFEKT	AUS / GRUNDEFFEKT / KLASSISCH		S.65
		ERINNERUNGEN / RHYTHMISCH / VERGNÜGEN		
	INTERVALL	1, 3, 5, 10 s	-	S.66
	MELODIE	AUS	PANORAMA	S.66
		1. LÄCHELN	ERINNERUNG	
WIEDERGABE	SPRACHNOTIZ	AUS	-	S.66
		EIN	-	
	LÖSCHEN	AUSWAHL	-	S.67
		ALLE	NEIN / JA	
	SCHÜTZEN	AUSWAHL	-	S.67
		ALLE	FREIGABE / SPERREN	
	DPOF	STANDARD	WÄHLEN / ALLE / ABBRUCH	S.68 ~ S.69
		INDEX	NEIN / JA	
		GRÖSSE	WÄHLEN / ALLE / ABBRUCH	
	KOPIEREN	NEIN	-	S.70
		JA	-	

Dieses Menü ist verfügbar, wenn die Kamera per USB-Kabel an einen PictBridge unterstützenden Drucker angeschlossen ist (Direktanschluss für die Kamera separat erhältlich).

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Sekundärmenü	Seite
	BILDER	EIN BILD	-	S.72
		ALLE	-	
	GRÖSSE	AUTO	-	S.72
		POSTKARTE	-	
		KARTE	-	
		4X6	-	
		L	-	
		2L	-	
		Letter	-	
		A4	-	
		A3	-	
	LAYOUT	AUTO	-	
		RANDLOS	-	
		1	-	
		2	-	
		4	-	
		8	-	
		9	-	
		16	-	
		INDEX	-	

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Modus	Menü	Untermenü	Verfügbarer Modus	Seite
	SORTE	AUTO	-	S.72
		NORMAL	-	
		TYP 1	-	
		TYP 2	-	
	QUALITÄT	AUTO	-	
		ENTWURF	-	
		NORMAL	-	
		FEIN	-	
	DATUM	AUTO	-	
		AUS	-	
		EIN	-	
	DATEI-NAME	AUTO	-	
		AUS	-	
		EIN	-	
	ZURÜCKS.	NEIN	-	S.73
		JA	-	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Multidiashow starten ( )

Bilder können fortlaufend in voreingestellten Intervallen angezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Multidiashow auf diesem Gerät ausgeben.

1. Drücken Sie die Taste für den Modus Wiedergabe und dann die Menütaste.
2. Drücken Sie die LINKS-/RECHTS-Taste und wählen Sie den Menüreiter [MULTIDIASHOW].

Mehrfach-Diaschau starten

Die Multidiashow kann nur im Menü [S.START] gestartet werden.

1. Wählen Sie mit der AUF-/AB-Taste das Menü [S.START] und drücken Sie die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt , indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.
   [WIEDERG.] : Die Multidiashow wird so lange wiederholt, bis sie abgebrochen wird.
   [WIEDERHOL] : Die Multidiashow wird nach einem Durchlauf beendet.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Diashow zu starten.
   - Um die Wiedergabe der Diashow vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die WIEDERGABE / PAUSE- Taste ( ) erneut.
   - Durch erneutes Drücken der WIEDERGABE / PAUSE- Taste ( ) wird die Mehrfach-Diaschau fortgesetzt.
   - Um die Wiedergabe der Multidiashow anzuhalten, die WIEDERGABE/PAUSE-Taste ( ) und anschließend die Taste OK / MENÜ drücken.

Multidiashow starten ( )

Bilder auswählen

Sie können Ein Bild zur Ansicht auswählen

1. Mit der AUF / AB-Taste das Menü [BILDER] auswählen und auf die RECHTS-Taste drücken.
2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt , indem Sie die AUF/ AB-Taste drücken.
   - [ALLE] : Alle gespeicherten Bilder werden wiedergegeben.
   - [DATUM] : An einem bestimmten Datum aufgenommene Bilder werden wiedergegeben.
   - [AUSWAHL] : Nur die ausgewählten Bilder wiedergeben. Beim Drücken der Rechtstaste können die Bilder, die wiedergegeben werden sollen, ausgewählt werden. Das ausgewählte Bild kann als [AUSW1], [AUSW2] und [AUSW3] gruppiert werden. Beim Gruppieren der Bilder mit dem Befehl [N. AUSW.] werden diese als [AUSW1] gruppiert. Wenn jedoch ein neues Bild nochmals mit dem Befehl [N. AUSW.] gruppiert wird, wird dasjenige Bild, das zuvor als [AUSW1] gruppiert war, automatisch als [AUSW2] gruppiert. Die als [AUSW1], [AUSW2] und [AUSW3] gruppierten Bilder können geändert und verworfen werden.
3. Auf die OK-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern
4. [WIEDERG.] oder [WIEDERHOL] im Menü [S.START] auswählen, um die Diashow zu starten.

Konfigurieren von Multidiashow-Effekten

Auf die Multidiashow können einzigartige Bildeffekte angewendet werden.

1. Wählen Sie das Untermenü [EFFEKT] mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie mit der AUF / AB - Taste die Art des Effekts aus.
   - [AUS] : Kein Effekt.
   - [GRUNDEFFEKT] : Der Effekt Ein-/Ausblenden wird hinzugefügt, und die Bilder werden in einem festgelegten Intervall angezeigt.
   - [KLASSISCH] : Für einen Hauch von Klassik können Sie dem Bild Rauschen hinzufügen.
   - [ERINNERUNGEN] : Um den Clip wie einen alten Film wirken zu lassen, werden Kratzer hinzugefügt.
   - [RHYTHMISCH] : Bilder werden mit verschiedenen Effekten angezeigt.
   - [VERGNÜGEN] : Bilder werden mit verschiedenen Effekten angezeigt.
3. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

Multidiashow starten ( )

Einstellen des Wiedergabeintervalls

Sie können das Wiedergabeintervall für die Bilder der Multidiashow festlegen.

1. Wählen Sie das Untermenü [INTERVALL] mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie mit den AUF / AB - Tasten das gewünschte Intervall aus.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu speichern.

- Die Ladezeit hängt von der Bildgröße und -qualität ab.
- Während der Wiedergabe einer Multidiashow wird nur das erste Bild einer FILM-Datei angezeigt.
- Beim Abspielen der Multidiashow wird die Tonaufnahme-Datei nicht eingeblendet.
- Das Intervall-Menü funktioniert nur in den Menüs [AUS], [GRUNDEFFEKT].

Festlegen der Hintergrundmusik

Legen Sie die Hintergrundmusik für die Multidiashow fest.

1. Wählen Sie das Untermenü [MELODIE] mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie mit den AUF / AB - Tasten die gewünschte Melodie aus.
3. Drücken Sie die OK-Taste, um die Einstellung zu speichern.

Wiedergabe ( )

Sprachnotiz

Sie können Audioaufnahmen zu gespeicherten Fotos hinzufügen.

[Menü Sprachnotiz]

[Bereit zur Aufnahme]

[Sprachaufnahme läuft]

- Drücken Sie den AUSLÖSER, um Aufnahmen zu machen. Die Aufnahmen werden im internen Speicher gespeichert. Nach dem Speichern des Bildes wird 10 s lang Sprache aufgenommen.
- Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie den Auslöser noch einmal.

Wiedergabe (▶)

Löschen von Bildern

Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

1. Drücken Sie die AUF / AB-Taste und wählen Sie den Menüreiter [LÖSCHEN]. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie dann die OK-Taste.
   [AUSWAHL]: Das Auswahlfenster für ein zu löschendes Bild wird angezeigt.
   - AUF / AB / RECHTS / LINKS: Bild auswählen
   - Zoom-T-Taste: Das zu löschende Bild auswählen. (✓ Markieren)
   - OK-Taste: Drücken Sie die OK-Taste, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die OK-Taste, um die mit markierten Bilder zu löschen.

   [ALLE]: Zeigt ein Bestätigungsfenster an. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die OK-Taste, um alle ungeschützten Bilder zu löschen. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!].
3. Nach dem Löschen wechselt der Menübildschirm zum Wiedergabebildschir..

• Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht. Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden. Das Startbild wird im internen Speicher der Kamera gespeichert (d. h. nicht auf der Speicherkarte) und auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien von der Speicherkarte gelöscht werden.

Schützen von Bildern

Diese Funktion wird verwendet, um bestimmte Aufnahmen vor versehentlichem Löschen zu schützen (SPERREN). Gleichzeitig können mit dieser Funktion gesicherte Bilder freigegeben werden (FREIGABE).

1. Drücken Sie die AUF / AB-Taste und wählen Sie den Menüreiter [SCHÜTZEN]. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.
   [AUSWAHL]: Das Auswahlfenster für ein zu schützendes/freizugebendes Bild wird angezeigt.
   - AUF / AB / RECHTS / LINKS: Bild auswählen
   - Zoom-W/T-Taste: Das Bild schützen / freigeben
   - OK-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.

   [ALLE] : Alle gespeicherten Bilder schützen/freigeben
   - Wenn ein Bild geschützt ist, erscheint das Löschschutz- Symbol auf dem LCD-Monitor. (Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.)
   - Im Modus SPERREN wird das Bild vor den Löschfunktionen oder [LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der Funktion [FORMAT.].

DPOF

- DPOF (Digital Print Order Format) ermöglicht es, Druckdaten im MISC-Ordner der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.
- Der DPOF-Indikator erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben wird. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion ist für Videoclips und Sprachaufnahmedateien nicht verfügbar.
- Wird das im Weitwinkelmodus aufgenommene Bild als Weiwinkeldruck ausgedruckt, können 8% am linken und rechten Seitenrand des Bildes nicht gedruckt werden. Überprüfen Sie vor dem Ausdrucken des Bildes, ob Ihr Drucker Weitwinkelbilder unterstützt. Wenn Sie das Bild in einem Fotolabor ausdrucken lassen, verlangen Sie den Ausdruck als Weitwinkelbild. (Einige Fotolabors unterstützen den Ausdruck in Weitwinkel-Größe nicht.

■ Standard

Mithilfe dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der Ausdrucke auf einem gespeicherten Bild einbetten.

1. Drücken Sie die AUF / AB-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF]. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Bei nochmaligem Drücken auf die RECHTS-Taste wird das Untermenü [STANDARD] angezeigt.
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.
   [WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Drucken ausgewählt werden kann.
   - AUF / AB / RECHTS / LINKS: Ein zu druckendes Bild auswählen.
   - ZOOM-T-/ ZOOM-W-Taste: Anzahl der Ausdrucke festlegen.

   [ALLE] : Anzahl der Ausdrucke für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclip- und Sprachaufnahmedateien einstellen.
   - W/T-Taste: Anzahl der Ausdrucke festlegen

   [ABBRUCH]: Druckeinstellung abbrechen
4. Auf die OK-Taste drücken, um die Einstellung zu bestätigen.
   Wenn ein Bild DPOF-Anweisungen beinhaltet, wird der DPOF-Indikator angezeigt ( ).

Wiedergabe ( )

■ Index

Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.

1. Drücken Sie die AUF / AB-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF]. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie das Menü [INDEX] und drücken Sie erneut die rechte Taste. Die Untermenüs werden angezeigt.
3. Wählen Sie den gewünschten Untermenüpunkt, indem Sie die AUF/AB-Taste drücken.
   Auswahl von [NEIN] : Bricht die Indexdruckeinstellung ab.
   Auswahl von [JA] : Das Bild wird im Indexformat gedruckt.
4. Drücken Sie die OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

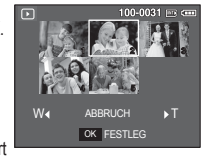
■ Druckgröße

Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Das Menü [GRÖSSE] steht nur für DPOF 1.1-kompatible Drucker zur Verfügung.

1. Drücken Sie die AUF / AB-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DPOF]. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie das Menü [GRÖSSE] und drücken Sie erneut die rechte Taste. Die Untermenüs werden angezeigt.
3. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.
   [WÄHLEN]: Ein Auswahlfenster zum Ändern der Druckgröße eines Bildes wird angezeigt.
   - AUF / AB / RECHTS / LINKS: Bild auswählen
   - Zoom-W/T-Taste: Druckgröße ändern
   - OK-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.

   [ALLE]: Druckgröße aller gespeicherten Bilder ändern
   - W/T-Taste: Hiermit legen Sie die Druckgröße fest.
   - OK-Taste: Die geänderte Einstellung bestätigen

   [ABBRUCH]: Sämtliche Druckgrößeneinstellungen abbrechen.



※ DPOF-[GRÖSSE]-Sekundärmenü: ABBRUCH, 3X5, 4X6, 5X7, 8X10

- Je nach Hersteller und Druckermodell kann es etwas länger dauern, bis der Druckvorgang abgebrochen wird.

Wiedergabe ( )

Kopieren

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die auf den internen Speicher aufgenommenen Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen auf die Speicherkarte direkt zu kopieren.

1. Den Menüreiter [KOPIEREN] durch Drücken auf die AUF/AB-Taste auswählen. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Wählen Sie das gewünschte Untermenü mit der AUF / AB - Taste und drücken Sie anschließend OK.
   - [NEIN] : bricht “AUF KARTE KOPIEREN” ab.
   - [JA] : Nach Erscheinen der Anzeige [VERARBEITUNG!] auf dem Display werden alle Bilder, Videoclips und Sprachnaufnahmen vom internen Speicher auf die Speicherkarte kopiert Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, kehrt der Bildschirm in den Wiedergabemodus zurück.

- Wenn dieses Menü ausgewählt wird, ohne dass eine Speicherkarte eingeführt wird, erscheint die Meldung [KEINE KARTE!].
- Steht nicht genügend Platz auf der Speicherkarte zur Verfügung, um die Bilder aus dem internen Speicher (16MB) dorthin zu kopieren, werden bei dem Befehl [KOPIEREN] nur einige Bilder kopiert und die Meldung [SPEICHER VOLL!] wird angezeigt. Danach kehrt das System zum Wiedergabemodus zurück. Bitte löschen Sie alle nicht benötigten Dateien, um Speicherplatz freizugeben, bevor Sie die Speicherkarte in die Kamera einsetzen.
- Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mit Hilfe der Funktion [KOPIEREN] auf die Karte übertragen, erhalten die Dateien fortlaufende Nummern, damit die Dateinamen auf der Karte nicht doppelt vorkommen.
  - Wenn im Menü [DATEI] die Option [ZURÜCKS.] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt gespeicherten Datei.
  - Wenn im Menü [DATEI] die Option [SERIE] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt aufgezeichneten Datei. Nach Abschluss von [KOPIEREN] wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.

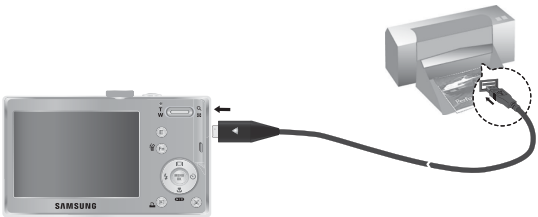
PictBridge

Sie können die Kamera über ein USB-Kabel an einen Drucker anschließen, der PictBridge unterstützt (separat erhältlich), und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Videoclips und Sprachdateien können nicht gedruckt werden.

■ Kamera für den Anschluss an einen Drucker einrichten.

1. Verbinden Sie die Kamera und den Drucker mithilfe des USB-Kabels.
2. Wählen Sie mit der AUF / AB - Taste das Menü [DRUCKER] und drücken Sie die OK-Taste.

■ So schließen Sie die Kamera an einen Drucker an



※ Wenn das Menü [USB] auf [COMPUTER] gestellt ist, können Sie keinen Pictbridge-kompatiblen Drucker mit der Nachricht [COMPUTER VERBINDEN...] über das USB-Kabel an die Kamera anschließen. Entfernen Sie in diesem Fall das Kabel und führen Sie die Schritte 1 und 2 nochmals durch.

■ Einfacher Druckmodus

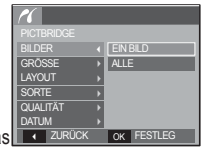
Wenn die Kamera im Wiedergabemodus an einen Drucker angeschlossen wird, lassen sich ganz einfach Fotos ausdrucken.

- Drücken auf die LINKS / RECHTS-Taste : Zum Auswählen des vorherigen oder nächsten Bildes.
- Drücken auf die Drucker ( ) -Taste: Das Bild auf dem Monitor wird mit der Standardeinstellung des Druckers gedruckt.

PictBridge : Bildauswahl

Sie können die Bilder auswählen, die Sie drucken wollen.

■ So stellen Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien ein



1. Drücken Sie die MENÜ-Taste, und das PictBridge-Menü wird angezeigt.
2. Mit der AUF / AB-Taste das Menü [BILDER]auswählen und auf die RECHTS-Taste drücken.
3. Verwenden Sie die AUF / AB - Taste, um das gewünschte Untermenü auszuwählen, und drücken Sie die OK-Taste.
   - Wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE]. Es erscheint ein Bildschirm (siehe unten), in dem Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen können.

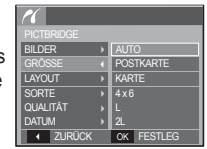
[Auswahl von [EIN BILD]]

Auswahl von [ALLE]

   - Wählen Sie mit den Auf / Ab - Tasten die Anzahl der Ausdrucke aus.
   - Auswahl von [EIN BILD]: Drücken Sie zur Auswahl eines anderen Bildes die LINKS / RECHTS-Taste. Wählen Sie danach die Anzahl der Kopien für ein weiteres Bild.
   - Nachdem Sie die Anzahl der Ausdrucke eingestellt haben, drücken Sie zum Speichern die OK-Taste.
   - Drücken Sie den Auslöser, um zum Menü zurückzukehren, ohne die Anzahl der Ausdrucke einzustellen.
4. Drücken Sie die Taste Drucken ( ) und die Bilder werden gedruckt.

PictBridge : Druckeinstellung

Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.



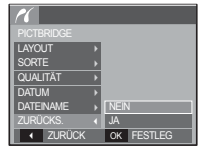
1. Drücken Sie die MENÜ-Taste, und das PictBridge-Menü wird angezeigt.
2. Wählen Sie mit der AUF / AB-Taste das gewünschte Menü und drücken Sie die RECHTS-Taste.
3. Mit der AUF / AB-Taste können Sie den gewünschten Untermenü-Wert auswählen. Drücken Sie dann die OK-Taste.

Menü	Funktion	Untermenü
GRÖSSE	Einstellen der Größe des Druckpapiers	AUTO, POSTKARTE, KARTE, 4X6, L, 2L, Letter, A4, A3
LAYOUT	Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	AUTO, RANDLOS, 1, 2, 4, 8, 9, 16, INDEX
SORTE	Einstellen der Qualität des Druckpapiers	AUTO, NORMAL, TYP 1, TYP 2
QUALITÄT	Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	AUTO, ENTWURF, NORMAL, FEIN
DATUM	Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN
DATEINAME	Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN

※ Einge Menüoptionen werden nicht auf allen Druckern unterstützt. Nicht unterstützte Menüs werden trotzdem auf dem LCD angezeigt, sind aber nicht wählbar.

PictBridge : Zurücks.

Initialisiert die vom Benutzer geänderten Einstellungen.



1. Drücken Sie die AUF / AB-Taste, um den Menüreiter [ZURÜCKS.] zu wählen. Drücken Sie dann die RECHTS-Taste.
2. Mit der AUF / AB-Taste können Sie den gewünschten Untermenü-Wert auswählen. Drücken Sie dann die OK-Taste.

Auswahl von [NEIN] : Die Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.

Auswahl von [JA] : Druck- und Bildeinstellungen werden zurückgesetzt.

※ Die Standarddruckeinstellung variiert je nach Drucker-Hersteller. Für die Standardeinstellung Ihres Druckers schlagen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers nach.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmanahmen.

- Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an folgenden Orten:
  - Umgebung die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegt.
  - Umgebung die staubig oder schmutzig ist.
  - Umgebung mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
  - Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder bermige Schwingungen auftreten.
  - Orte mit hoch explosiven Stoffen oder feuergefhrlichen Materialien.
- Setzen Sie die Kamera auf keinen Fall Staub, Chemikalien (wie Naphthalin oder Mottenkugeln), hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus. Bewahren Sie die Kamera bei längerer Nichtbenutzung in einem luftdicht verschlossenen Behälter mit Kieselgel auf.
- Sand kann für Kameras besonders unangenehme Folgen haben.
  - Achten Sie darauf, dass kein Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
  - Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder ddie Kamera dauerhaft unbrauchbar machen.
- Handhabung der Kamera
  - Lassen Sie die Kamera niemals fallen und schützen Sie sie vor starken Stößen und Vibrationen.
  - Schützen Sie den großen LCD-Monitor vor Stößen. Bewahren Sie die Kamera bei Nichtbenutzung in der Kameratasche auf.
  - Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

Wichtige Hinweise

- Diese Kamera ist nicht wasserdickt.
  Um gefährliche elektrische Schocks zu vermeiden, nie die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen.
- Wird die Kamera in feuchter Umgebung wie z.B. am Strand oder im Schwimmbad verwendet, lassen Sie keinesfalls Wasser oder Sand in die Kamera gelangen. Missachtung kann zu Ausfall oder bleibenden Schäden am Gerät führen.

- Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.
  - Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bitte, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat.
- Gehen Sie sorgfältig mit dem Objektiv um.
  - Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
  - Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche des Objektivs gelangen.
- Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.
- Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.
- Wartung der Kamera
  - Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile VORSICHTIG zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden.Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektiziden, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.
- Versuchen Sie nie, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.
- Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. Entfernen Sie in diesem Fall das USB-Kabel, schließen Sie es dann wieder an und starten Sie die Datenübertragung erneut.
- Vor einem wichtigen Ereignis oder dem Antritt einer Reise sollten Sie den Zustand der Kamera überprüfen.
  - Machen Sie dazu eine Probeaufnahme und halten Sie zusätzliche Akkus bereit.
  - Samsung kann nicht für Fehlfunktionen der Kamera verantwortlich gemacht werden.

Warnmeldungsanzeige

Es können verschiedene Warnhinweise auf dem LCD-Display erscheinen.

[KARTENFEHLER!]
- Speicherkartenfehler
  → Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
  → Einführen der Speicherkarte
  → Setzen Sie die Speicherkarte ein und formatieren Sie sie (Seite 49).

[KARTE GESPERRT!]
- Die Speicherkarte ist geschützt
  → SD/SDHC-Speicherkarte: Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben

[SPEICHER VOLL!]
- Die Speicherkarte oder der interne Speicher ist voll.
  → Neue Speicherkarte einsetzen
  → Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien.

[KEIN BILD!]
- Auf der Speicherkarte sind keine Bilder gespeichert.
  → Machen Sie einige Aufnahmen.
  → Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die einige Bilder enthält.

[DATEIFEHLER!]
- Dateifehler
  → Datei löschen.
- Speicherkartenfehler
  → Wenden Sie sich an ein Kamera-Kundendienstzentrum.

[BATTERIE SCHWACH!]
- Die Batterien sind schwach
  → Setzen Sie neue Batterien ein.

[WENIG LICHT!]
- Beim Fotografieren an dunklen Orten
  → Fotografieren Sie mit dem Blitz.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Überprüfen Sie bitte das Folgende

Die Kamera lässt sich nicht einschalten
- Die Batterien sind schwach
  → Setzen Sie neue Batterien ein. (Seite 14)
- Die Batterien sind falsch herum eingesetzt worden.
  → Legen Sie den Akku ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab.
- Die Batterien sind schwach
  → Setzen Sie neue Batterien ein.
- Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet.
  → Schalten Sie die Kamera wieder ein.
- Die Temperatur befindet sich unterhalb des Verwendungsbereichs und die Kamera funktioniert nicht mehr.
  → Erwärmen Sie die Kamera und Batterien in Ihrer Tasche und legen Sie die Batterien kurz vor dem Fotografieren wieder ein.

Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird
- Die Speicherkapazität ist nicht ausreichend.
  → Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien.
- Die Speicherkarte wurde nicht formatiert
  → Formatieren Sie die Speicherkarte (Seite 49).
- Die Speicherkarte ist voll
  → Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
- Die Speicherkarte ist geschützt
  → Schlagen Sie bei der Fehlermeldung [Karte gesperrt!] nach.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
  → Schalten Sie die Kamera ein.
- Die Batterien sind schwach
  → Setzen Sie neue Batterien ein. (Seite 14)
- Die Batterien sind falsch herum eingesetzt worden.
  → Legen Sie den Akku ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

Die Kamera hört plötzlich während des Gebrauchs auf zu funktionieren
- Die Kamera hört plötzlich während des Gebrauchs auf zu funktionieren.
  → Entnehmen Sie die Batterien, setzen Sie sie wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.

Die Bilder sind unscharf
- Es wurde ohne Einstellung eines passenden Makro-Modus eine Aufnahme von dem Motiv gemacht.
  → Wählen Sei einen passenden Makro-Modus, um ein scharfes Bild zu erhalten.
- Das Motiv befand sich außerhalb des Blitzbereichs
  → Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb des Blitzbereichs befindet.
- Das Objektiv ist angelaufen oder verschmutzt.
  → Säubern Sie das Objektiv.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Der Blitz zündet nicht
- Die Blitzabschaltung ist gewählt.
  → Deaktivieren Sie den BLITZABSCHALTUNGS-Modus.
- Der Blitz kann in diesem Kameramodus nicht verwendet werden
  → Weitere Informationen zum BLITZ finden Sie auf Seite 30.

Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt
- Datum und Uhrzeit wurden falsch eingestellt oder die Kamera hat die Standardeinstellungen übernommen.
  →Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.

Die Tasten der Kamera lassen sich nicht bedienen.
- Kamerafehlfunktion
  →Entnehmen Sie die Batterien, setzen Sie sie wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.

Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, whrend sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.
- Falsche Speicherkartenformatierung
  → Formatieren Sie die Speicherkarte neu

Die Bilder lassen sich nicht wiedergeben
- Falscher Dateiname (Verletzung des DCF-Formats)
  → Der Namen der Bilddatei darf nicht geändert werden.

Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv
- Der Weißabgleich oder die Einstellung eines Effekts ist nicht richtig
  → Wählen Sie die geeigneten Werte für den Weißabgleich und den Effekt

Die Bilder sind zu hell
- Die Belichtung ist zu hoch
  → Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.

Kein Bild auf dem externem Monitor
- Die Verbindung des externen Monitors mit der Kamera hat nicht geklappt.
  → Überprüfen Sie die Verbindungskabel.
- Auf der Speicherkarte befinden sich falsche Dateien
  → Setzen Sie eine Speicherkarte mit korrekten Bilddateien ein.

Bei Benutzung des PC-Explorers wird die Datei [Wechselatenträger] nicht angezeigt.
- Der Kabelanschluss ist falsch
  → Überprüfen Sie den Anschluss.
- Die Kamera ist ausgeschaltet
  → Schalten Sie die Kamera ein.
- Das Betriebssystem ist nicht Windows 2000, XP, Vista / Mac OS 10.3. Oder der PC unterstützt kein USB
  → Installieren Sie Windows 2000, XP, Vista / Mac OS 10.3 auf einem Rechner, der USB unterstützt.

Technische Daten

Bildsensor
- Typ: 1/2,33" CCD
- Effektive Pixel: Ca. 10,2 Megapixel
- Pixel insgesamt: Ca. 10,3 Megapixel

Objektiv
- Brennweite: SAMSUNG-Objektiv f = 6,3 ~ 18,9mm (Entspricht bei 35 mm Film: 35 ~ 105mm)
- F Nr. : F3,0(W) ~ F5,6(T)
- Digitalzoom: ·Fotomodus: 1,0X ~ 5,0X
  ·Wiedergabemodus: 1,0X ~ 11,4X (je nach Bildgröße)

LCD-Monitor
- 2,7"-Farb-TFT-LCD (230.000 Bildpunkte)

Fokussierung
- Typ: TTL Autofokus (Multi-AF, Mitten-AF, Gesichtserkennungstaste AF)
- Bereich

	NORMAL	MAKRO	AUTO-MAKRO
WEITWINKEL	80 cm ~ unendlich	10 cm ~ 80 cm	10 cm ~ unendlich
TELE		50 cm ~ 80 cm	50 cm ~ unendlich

Auslöser
- Geschwindigkeit 1 - 1/1,500 s (Manuell : 8 - 1/1,500 sec.)

Belichtungs-
- Kontrolle: Programm-AE, Manuelle Belichtung, Gesichtserkennungstaste AE
- Belichtung: multi, Spot, Mitte
- Belichtungskorrektur: ± 2 EV (in 1/3 EV - Schritten)
- ISO: AUTO, 80, 100, 200, 400, 800, 1600

BLITZ
- Modi: Automatikblitz, Automatikblitz & Rote-Augen-Reduzierung, Aufhellblitz, Slow Synchro, Blitzabschaltung, Rote-Augen-Korrektur
- Bereich: Weitwinkel: 0,4m ~ 3,0m, Tele: 0,5m ~ 2,5m
- Aufladezeit: Ca. 4 s

SCHÄRFE
- WEICH +, WEICH, NORMAL, SCHARF, SCHARF+

FARBEFFEKT
- NORMAL, S/W, SEPIA, ROT, GRÜN, BLAU, NEGATIV, PERSÖNL. (FARBE)

Weißabgleich
- AUTO-WEIßABGL., TAGESL., WOLKIG , KUNSTLICHT H, KUNSTLICHT L, GLÜHL., EIG. EINST.

Sprachaufnahme
- Sprachaufnahme (max. 10 Stunden)
- Sprachnotiz bei Standbild (max. 10 s)

Datumseinbelichtung
- DATUM, DAT&ZEIT, AUS (wählbar)

Aufnahme
- Fotomodus
  ·MODUS: AUTOMATIK, PROGRAMM, MANUELL, DIS, TIPPS UND TRICKS, PORTRÄT, SZENE
  ·SZENE: NACHT, KINDER, LANDSCHAFT, NAHAUFN., TEXT, SONNENUN., DÄMMERUNG, GEGENLICHT, FEUERWERK, STR.&SCHN.
  ·AUFNAHME: EINZELBILD, SERIENBILD, AEB, BEWEGUNGSAUFNAHME
  ·Selbstauslöser: 10 s., 2 s, Doppelt, Bewegungstimer

Technische Daten

- Videoclip
  - ·Mit oder ohne Ton (wählbar, Aufnahmedauer: maximal 2 Stunden)
  - ·Größe: 640x480, 320x240
  - ·Bildfrequenz : 30 fps, 15 fps
  - ·3X Optisches Zoom und Tonabschaltung bei Zoombetrieb
  - ·Videobearbeitung (eingebettet): Pause während der Aufnahme, Fotoaufzeichnung

Speicher

- Medien
  - ·Interner Speicher: 16MB Flash-Speicher
  - ·Externer Speicher (Optional):
    MMC-Karte (Bis zu 1GB garantiert)
    SD-Karte (Bis zu 2GB garantiert)
    SDHC-Karte (Bis zu 8GB garantiert)
- Dateiformat:
  - ·Foto: JPEG (DCF), EXIF 2.2, DPOF 1.1, PictBridge 1.0
  - ·Videoclip: AVI (MJPEG)
  - ·Audio : WAV
- Bildgröße

10M	9M	7M	7M	5M	2M	1M
3648X 2736	3648X 2432	3648X 2056	3072X 2304	2592X 1944	1920X 1080	1024X 768

- Kapazität (1 GB Größe)

	10M	9M	7M	7M	5M	2M	1M
SUPER-FEIN	Etwa 219	Etwa 241	Etwa 282	Etwa 290	Etwa 366	Etwa 1089	Etwa 1907
FEIN	Etwa 304	Etwa 341	Etwa 395	Etwa 412	Etwa 507	Etwa 1458	Etwa 2204
NORMAL	Etwa 507	Etwa 550	Etwa 619	Etwa 660	Etwa 825	Etwa 2204	Etwa 2419

※ Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.

"E (EFFEKT)"-Taste
- EFFEKT: FARBE, BILD EINSTELLEN (SCHÄRFE, KONTR., SÄTTIGUNG)
- Bearbeitung: GRÖSSE ÄND., DREHEN, FARBE, ACB, R. AUGEN RED.., BILD EINSTELLEN (HELLIGKEIT, KONTR., SÄTTIGUNG)

Bildwiedergabe
- Typ: EINZELBILD, INDEXBILDER, MULTIDIASHOW , VIDEOCLIP

Schnittstelle
- Digitaler Anschluss: USB 2.0
- Ton: Mono
- Videonorm: NTSC, PAL (wählbar)
- Gleichstrom-Eingangsanschluss: 20-pin

Energieversorgung
- Aufladbare Batterie: SLB-0837(B), 3.7V (800mAh)
- Ladegerät: SAC-47

※ Die mitgelieferte Batterie kann je nach Verkaufsregion variieren.

Technische Daten

Abmessungen (B x H x T)	- 90,2 X 58 X 19,3mm (ohne vorstehende Teile)
Gewicht	- Ca. 110g (ohne Batterien und Karte)
Betriebstemperatur	- 0 ~ 40°C
Betriebs-Luftfeuchtigkeit	- 5 ~ 85%
Software	- Samsung Master, Acrobat Reader

※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
※ Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Softwarehinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

- Es ist untersagt, die Software oder die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
- Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
- In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um.
  Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
- Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung-Garantie nicht abgedeckt.
- Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

<table>
<tr><th></th><th>Für Windows</th><th>Für Macintosh</th></tr>
<tr><td>USB-Verbindung Spezifikationen</td><td rowspan="2">PC mit einem Prozessor besser als Pentium III 500MHz
(Pentium 800 MHz empfohlen)
Windows 2000 / XP / Vista
Minimum 256 MB RAM
(über 512 MB empfohlen)
200 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
(über 1 GB empfohlen)
Monitor, der 1024x768 Pixel bei 16 Bit Farbtiefe darstellen kann
(24-Bit-Farbanzeige empfohlen)
Microsoft DirectX 9.0C</td><td>Power Mac G3 oder höher
Mac OS 10.3 oder h her
Minimum 256 MB RAM
(über 512 MB empfohlen)</td></tr>
<tr><td>Software-Support Spezifikationen</td><td>-</td></tr>
</table>

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.

※ Die in diesem Handbuch abgebildeten Bildschirmaufnahmen basieren auf der englischen Windows-Version.

■ Samsung Master : Die Multimedia-Software-Komplettlösung. Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Installer.exe] im CDROM- Hauptinhaltsverzeichnis.

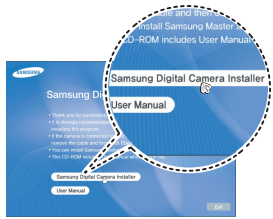
Einrichten der Anwendungs-Software

Um diese Kamera mit einem PC zu verwenden, installieren Sie zuerst die Anwendungssoftware. Danach können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf den PC übertragen und mit einem Bildbearbeitungsprogramm bearbeitet werden.

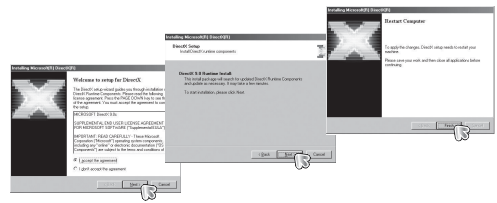
- Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

http://www.samsungcamera.com : Englisch
http://www.samsungcamera.co.kr : Koreanisch

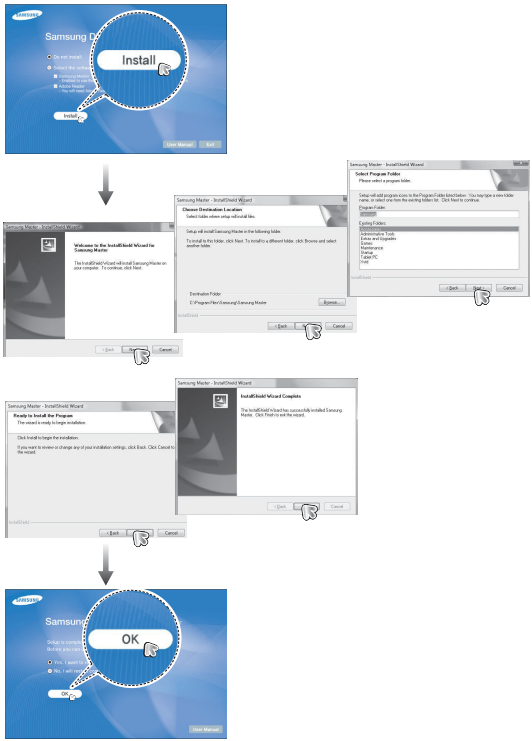
1. Das Startfenster wird angezeigt. Klicken Sie auf das Menü [Samsung Digital Camera Installer] im Startfenster.



2. Den DirectX, Samsung Master und Adobe Reader durch Auswahl der entsprechenden Schaltfläche auf dem Monitor installieren. Falls auf Ihrem Computer bereits eine höhere Version von DirectX installiert wurde, kann DirectX nicht installiert werden.



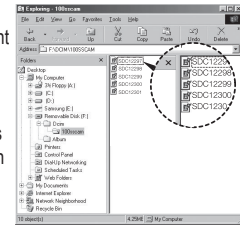
Einrichten der Anwendungs-Software



3. Schließen Sie nach dem Neustart des Computers den PC per USB-Kabel an die Kamera an.

4. Schalten Sie die Kamera ein.
   [Found New Hardware Wizard] erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.

※ Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP/Vista verwenden, öffnet sich jetzt ein Programm zur Bildbetrachtung.



Einrichten der Anwendungs-Software

- PDF-Dokumente der Bedienungsanleitung befinden sich auf der Software-CD-ROM im Lieferumfang dieser Kamera. Durchsuchen Sie die PDF-Dateien mit dem Windows-Explorer. Vor dem Öffnen der PDF-Dateien müssen Sie den auf der Software-CD-ROM bereitgestellten Adobe Reader installieren.
- Um den Adobe Reader 6.0.1.ordnungsgemäß zu installieren, muss der Internet Explorer 5.01 oder neuer installiert sein. Rufen Sie die Website „www.microsoft.com¡° auf und nehmen Sie ein Upgrade Ihres Internet Explorers vor.

Den PC-Modus starten

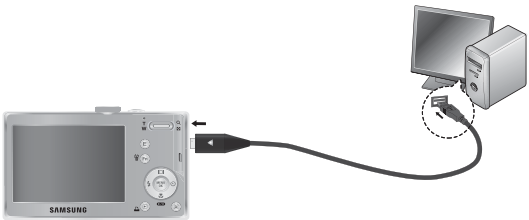
Wenn Sie das USB-Kabel an einen USB-Anschluss am PC anschließen und dann die Stromversorgung einschalten, schaltet die Kamera automatisch in den “Computerverbindungs-Modus”.
In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.

■ Kameraeinstellungen für den Anschluss

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
3. Schalten Sie die Kamera ein. Die Kamera wird mit dem Computer verbunden.
4. Das Auswahlmenü für das externe Gerät wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
5. Wählen Sie mit der AUF / AB - Taste das Menü [Computer] und drücken Sie die OK-Taste.

Den PC-Modus starten

■ Anschließen der Kamera an einen PC



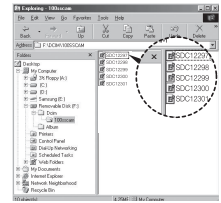
※ Wenn Sie in Schritt 5 [DRUCKER] ausgewählt haben und die Kamera an den Computer anschließen, erscheint die Meldung [DRUCKER VERBINDEN...], und die Verbindung wird nicht hergestellt. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 2 beschrieben vor.

■ Trennen von Kamera und PC
Siehe Seite 88 (Den Wechseldatenträger entfernen).

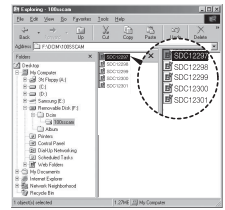
■ Herunterladen gespeicherter Bilder
Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.

2. Wählen Sie[Arbeitsplatz] auf dem Desktop Ihres Computers und doppelklicken Sie auf [Wechseldatenträger → DCIM→ 100SSCAM].Die Bilddateien werden nun angezeigt.

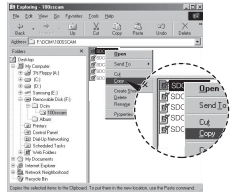


3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



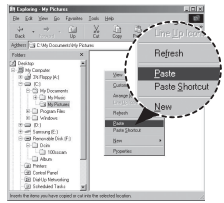
Den PC-Modus starten

4. Ein Popup-Menü wird geöffnet. Klicken Sie auf das Menü [AUSSCHNEIDEN] oder [KOPIEREN].
   - [Ausschneiden] : Schneidet die gewählte Datei aus.
   - [Kopieren] : kopiert Dateien.

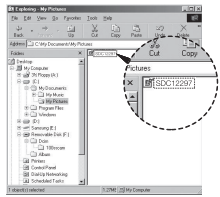


5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.

6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [Paste].



7. Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



- Mit dem [Samsung Master] können Sie die auf dem Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben.

- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom Wechseldatenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Wechsldatenträger importieren, erscheint im WIEDERGABE-Modus die Meldung [DATEIFEHLER!] auf dem LCD-Monitor, im INDEXBILD-Modus wird nichts angezeigt.

Den Wechseldatenträger entfernen

■ Windows 2000/XP/Vista
(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

1. Überprüfen, ob eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Kamerastatuslämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es konstant leuchtet.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] in der Taskleiste.

[Hier doppelklicken!]

3. Es erscheint das Fenster [Entfernen von Hardware]. Wählen Sie auf [USB Massenspeicher] und klicken Sie anschließend auf [Stop].

4. Es erscheint das Fenster [Eine Hardwarekomponente beenden]. Wählen Sie [USB Massenspeicher] und klicken Sie auf [OK].

5. Es erscheint das Fenster [Die Hardware kann jetzt entfernt werden]. Klicken Sie auf [OK].

6. Es erscheint das Fenster [Entfernen von Hardware]. Klicken Sie auf [Beenden] und der austauschbare Datenträger wird sicher entfernt.

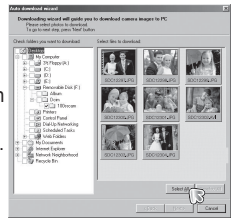
7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

Samsung Master

Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
Um das Programm zu starten, auf [Start → Programmes → Samsung →Samsung Master] klicken.

■ Downloaden von Bildern

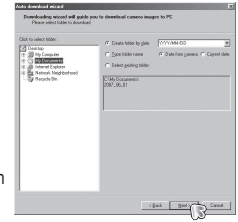
1. Schließen Sie die Kamera an den PC an.



2. Nach Anschluss der Kamera an den PC wird ein Fenster zum Herunterladen der Bilder angezeigt.
   - Um alle Bilder herunter zu laden, wählen Sie die Schaltfläche [Select All] (Alle auswählen).
   - Wählen Sie einen gewünschten Ordner im Fenster aus und klicken Sie auf [Select All] (Alle auswählen). Sie können Bilder oder einen gewählten Ordner speichern.
   - Wenn Sie auf [Cancel] (Abbruch) klicken, wird der Vorgang abgebrochen.

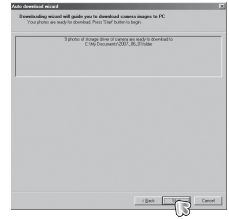
3. Klicken Sie auf [Next >] (Weiter).

4. Wählen Sie einen Speicherort und erstellen Sie einen Ordner, um die Bilder bzw. den Ordner, die/den Sie downloaden möchten, zu speichern.
   - Die Ordner werden nach dem Aufnahmedatum erstellt und die Bilder entsprechend heruntergeladen.
   - Es kann ein Ordner mit einem beliebigen Namen erstellt werden, in den die Bilder heruntergeladen werden sollen.
   - Wenn Sie einen bereits vorhandenen Ordner auswählen, werden die Bilder dort hineingeladen.

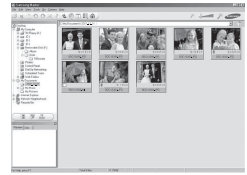


5. Klicken Sie auf [WEITER >].

6. ein Fenster öffnet sich, wie nebenstehende gezeigt.
   Der Speicherort des gewählten Ordners wird im oberen Teil des Fensters angezeigt.
   Klicken Sie auf [START], um den Download der Bilder zu starten.

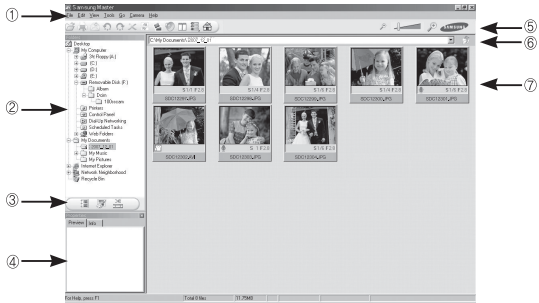


7. Die heruntergeladenen Bilder werden angezeigt.



Samsung Master

■ Bildbetrachter: Hiermit können Sie die gespeicherten Bilder betrachten.



- Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:

① Menüleiste: Sie können zwischen den Menüs DATEI, BEARBEITEN, ANSICHT, EXTAS, ÄNDERUNGSFUNKTIONEN, AUTO-DOWNLOAD, HILFE usw. wählen.

② Bildauswahlfenster: In diesem Fenster können Sie das gewünschte Bild auswählen.

③ Medientyp-Auswahlmenü: In diesem Menü können Sie die Bildbetrachtungs-, Bildbearbeitungs- und Videoclip-Bearbeitungsfunktion wählen.

④ Vorschaufenster: Hier können Sie die Vorschau eines Bildes oder Videoclips anzeigen und die Multimedia-Informationen überprüfen.

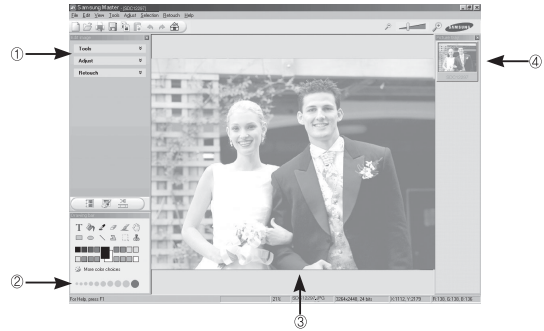
⑤ Zoomleiste: Hiermit können Sie die Vorschaugröße ändern.

⑥ Ordner-Anzeigefenster: Hier können Sie den Speicherort (Ordner) des gewählten Bildes sehen.

⑦ Bildanzeigefenster: Die Bilder des gewählten Verzeichnisses werden angezeigt.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Master.

■ Bildbearbeitung: Sie können das Foto bearbeiten.



- Die Bildbearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

① Bearbeitungsmenü : Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.
[WERKZEUGE] : Sie können das Bild in der Größe verändern oder zuschneiden. Siehe [HILFE]-Menü.
[EINSTELLEN] : Sie können die Bildqualität ändern. Siehe [HILFE]-Menü.
[RETOUCHIEREN]: Sie können das Bild verändern oder Effekte einfügen. Siehe [HILFE]-Menü.

② Zeichenwerkzeuge: Hiermit bearbeiten Sie das Bild.

③ Bildanzeigefenster: In diesem Fenster wird das gewählte Bild angezeigt.

④ Vorschaufenster: Sie können eine Vorschau des geänderten Bildes anzeigen.

※ Ein mit Samsung Master bearbeitetes Foto kann nicht von der Kamera wiedergegeben werden.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Master.

Samsung Master

■ Videobareitung: Sie können Foto-, Videoclip-, Sprach- und Musikdateien zu einem Videoclip zusammenstellen.

- Die Videoclip-Bearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

① Bearbeitungsmenü : Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.
[MEDIEN HINZUFÜGEN] : Sie können dem Videoclip verschiedene Medientypen hinzufügen.
[CLIP BEARBEITEN] : Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung ändern.
[EFFEKTE] : Sie können einen Effekt einfügen.
[TEXT EINFÜGEN] : Sie können Texte einfügen.
[SPRACHE] : Sie können gesprochenen Text einfügen.
[Make] (Erstellen) : Sie können die bearbeiteten Medientypen unter einem neuen Dateinamen abspeichern. Sie können die Dateitypen AVI, Windows Media (WMV) und Windows Media (ASF) wählen.

② Frame-Anzeigefenster: In dieses Fenster können Sie die verschiedenen Medientypen einfügen.

※ Videoclips, die mit einem zu Samsung Master inkompatiblen Codec komprimiert wurden, können von Samsung Master nicht abgespielt werden.
※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Master.

Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen Diese Kamera ist für MAC OS 10.3 geeignet.
3. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.
4. Nach dem Anschluss der Kamera an den MAC wird ein neues Symbol auf dem Desktop angezeigt.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Doppelklicken Sie auf das neue Symbol auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.

● Schließen Sie erst den Upload vom Computer zur Kamera ab und entfernen Sie dann das Wechselmedium mit dem Befehl Extract.

FAQ

Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte Folgendes.

Fall 1 Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es handelt sich nicht um das mitgelieferte USB-Kabel.
→ Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an.

Fall 2 Die Kamera wird von Ihrem PC nicht erkannt.Manchmal erscheint die Kamera unter [Unknown Devices (Unbekannte Geräte)] inDevice Manager (Gerätemanager).
→Schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie das USB-Kabel, schließen Sie das USB-Kabel wieder an und schalten Sie die Kamera ein.

Fall 3 Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.
→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

Fall 4 Bei Verwendung eines USB-Hubs
→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

Fall 5 Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?
→ Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem andere USB-Kabel.

Fall 6 Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start → (Einstellungen) → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → (Geräte-Manager) anklickt, erscheinen die Einträge “Unbekanntes Gerät” oder “ Andere Geräte” mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!) markiert.
→ Rechtsklicken Sie auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie “Deinstallieren” . Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera erneut an.

Fall 7 Aufgrund mancher Sicherheitsprogramme (Norton Antivirus, V3 u. ä.) erkennt der Computer die Kamera evtl. nicht als Wechseldatenträger.
→ Halten Sie die Sicherheitsprogramme an und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Informationen zum Anhalten des Programms finden Sie in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Sicherheitsprogramms.

Fall 8 Die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen.
→ Ist die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen, wird die Kamera evtl. nicht vom Computer erkannt. Schließen Sie die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers an.

FAQ

■ Wenn DirectX 9.0 oder höher nicht installiert ist,
→ installieren Sie DirectX 9.0 oder höher
1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\DirectX] und doppelklicken Sie auf die Datei DXSETUP.exe. Daraufhin wird DirectX installiert. Besuchen Sie die folgende Website, um DirectX herunterzuladen: http://www.microsoft.com/directx

■ Wenn ein mit der Kamera verbundener PC beim Booten von Windows nicht mehr reagiert.
→ Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zwischen PC und Kamera, dann läuft der Startvorgang von Windows fehlerfrei weiter. Falls dieses Problem ständig auftritt, deaktivieren Sie den “Legacy USB Support” und starten Sie den PC neu. Die Option “Legacy USB Support” befindet sich im BIOS-Setup. (Das BIOS-Setup unterscheidet sich von Hersteller zu Hersteller, manche BIOS-Menüs bieten keine Unterstützung für proprietäre USB-Verbindungen) Wenn Sie das Menü nicht selbst ändern können wenden Sie sich bitte an den Hersteller des PCs oder des BIOS'

■ Wenn sich der Videoclip nicht löschen lässt, kann der Wechseldatenträger nicht ausgeworfen werden oder es wird eine Fehlermeldung bei der Dateiübertragung angezeigt.
→ Wenn Sie nur den Samsung Master installieren, kann es gelegentlich zu den oben genannten Problemen kommen.
- Schließen Sie das Programm Samsung Master, indem Sie auf das Samsung-Master- Symbol in der Taskleiste klicken.
- Installieren Sie alle auf der Software-CD enthaltenen Programme.

Korrektes Entsorgen dieses Produkts

Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll) (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Das Samsung Öko-Siegel

Samsung verwendet dieses firmeneigene Symbol, um seine Kunden über seine umweltfreundlichen Produktaktivitäten zu informieren. Das Symbol steht für die fortlaufenden Bemühungen von Samsung, umweltfreundliche Produkte zu entwickeln.

Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts

Korrekte Entsorgung der Batterien dieses Produkts
(In den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Altbatterie-Rücknahmesystem)

Die Kennzeichnung auf der Batterie bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass die Batterie zu diesem Produkt nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn die Batterie mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt der Batterie über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Batterien von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Der in diesem Gerät verwendete Akku kann nicht vom Benutzer ausgetauscht werden. Wenn Sie Informationen zum Austausch dieses Akkus benötigen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

NOTIZ

Bitte sehen Sie in der Garantievereinbarung zu dem von Ihnen erworbenen Produkt nach. Für Anfragen zu Kundendienstleistungen oder weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website http://www.samsungcamera.com/

Internet address - http : //www.samsungcamera.com

The CE Mark is a Directive conformity mark of the European Community (EC)